

Treffner



Gemeindezeitung



**Als zauberhafte Winterlandschaft
präsentiert sich unser Hausberg
die „Gerlitzten Alpe“**

Gerade rechtzeitig vor den Semesterferien ist auch bei uns der Schnee eingetroffen, zur Freude unserer Kinder und unserer Gäste.

> Inhalt

14-15 Neues von den Feuerwehren
der Marktgemeinde Treffen a. O.



15 17. Ball der Marktgemeinde Treffen



16-19 Tag der offenen Tür:
Barrierefrei in unsere
„neue“ Gemeindestube!



26 ÖWR Sattendorf
Bundesehrenzeichen für
Einsatzstellenleiter



28-29 Wir gratulieren ...



> **Nächster Redaktionsschluss
und Anzeigenschluss:**
8. März 2019

ACHTUNG! Berichte, die nach Redaktionsschluss –
8. März – einlangen, können ausnahmslos nicht mehr
berücksichtigt werden!

Impressum (§ 24 MedienG):

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Treffen, 9521 Treffen am Ossiacher See,
Marktplatz 2 – Bgm. Klaus Glanznig

Redaktion: Amtsleiterin Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA und Barbara Berglitsch
sowie das Redaktionsteam (GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, GR Andreas Fillei und
GV Ing. Bertram Mayrbrugger)

Druck: Gerin Druck GmbH, 9501 Villach

Anzeigenverkauf: Ottilie Langer, Langer Medien Partnerin, Oberdorfstraße 4,
9721 Kellerberg, T: 0664/92 00 659, office@ottilielanger.at

Layout und Satz: Sandra Zore, BA, Grafikdesign & Illustration,
9020 Klagenfurt am Wörthersee, T: 0650/30 10 033

Grundlegende Richtung des Mediums: Nachrichten der Marktgemeinde



Bürgermeister Klaus Glanznig gibt im Gespräch zum Jahresbeginn einen breiten Überblick, welche Aufgaben und Herausforderungen auf die Gemeinde Treffen im neuen Jahr warten.



> „Starten wir wieder durch! Auch 2019 gibt es viel für uns zu tun“

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und -bürger, liebe Jugend!

Finanzen

Herr Bürgermeister, mit dem Budgetvoranschlag für das Haushaltsjahr 2019 wurden im Gemeinderat bereits wichtige Weichen gestellt?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Der Gemeinderat hat den Haushaltsplan am 11. Dezember mit überwältigender Mehrheit beschlossen. Es gab 22 Ja-Stimmen und eine Stimmenthaltung. Im ordentlichen Haushalt stehen 9.499.200,00 Euro, im außerordentlichen Budget weitere 307.500,00 Euro. Die Gesamthaushaltssumme mit 9.806.700,00 Euro wurde ausgeglichen erstellt. Wir wirtschaften verantwortungsvoll.

Was ist für das kommende Jahr geplant? Welche Vorhaben sind die vorrangigsten?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Für die Sanierung von Straßen und Brücken haben wir 500.000,00 Euro reserviert. Darunter fallen z.B. der Peterlebachweg und die Peterlebachbrücke, die Finsterbachbrücke und der Schneeweißhofweg sowie die Gerlitzstraße. Die laufenden Erhaltungskosten für diese wichtige Zufahrtsstraße auf den Berg schlagen mit weiteren 180.000,00 Euro zu Buche. Ein Runder Tisch mit allen Beteiligten für die Sanierung und Finanzierung der Gerlitzstraße ist in Vorbereitung. Für Schutzprojekte vor Naturgefahren stehen 107.000,00 Euro im Budget. Außerdem denken wir intensiv über verkehrsberuhigende Maßnahmen im Gemeindegebiet nach. Die Verhandlungen mit betroffenen Grundeigentümern und die Vorbereitung für das wasserrechtliche Bewilligungsverfahren für den Ausbau des Treffner-Afritzbaches vom Bereich Pöllingerbach bis Töbring sollen bis Sommer 2019 abgeschlossen werden. Ein Konzept für die Oberflächenentwässerung der de La Tour Straße am Sonnenhügel wird ausgearbeitet.

Weitere Vorhaben

Welche kostenintensiven Themen müssen wir heuer noch stemmen?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Für den Kindergarten Treffen sind 145.000,00 Euro vorgesehen.

Für die Feuerwehren Treffen, Sattendorf, und Winklern-Einöde stehen 130.000,00 Euro im Budget, für den laufenden Betrieb der Volksschulen Treffen und Sattendorf benötigen wir insgesamt 180.000,00 Euro. Die Finanzierung des Umbaus der Volksschule Treffen bedecken wir jährlich mit einem Darlehen von 90.000,00 Euro. Unsere Kinder sollen optimale Bedingungen vorfinden, um sich bestmöglichst entwickeln zu können.

In die Zukunft investieren

Welche zukunftsweisenden Projekte stehen noch auf dem Plan?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Eine Herausforderung wird heuer sicher die Fertigstellung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes (ÖEK). Dieses ist eine wichtige Leitlinie für die nächsten zehn Jahre in unserer Gemeinde. Das Gebäude der ehemaligen VS Einöde soll zusätzlich als private Montessori Schule Seental belebt werden. Und außerdem haben wir vor, auf den drei Hektar großen Bonifatius Gründen in Treffen, hinter dem Kindergarten, gemeinsam mit der Caritas Kärnten ein Projekt zu erarbeiten. Dann gilt es, das Thema „Masterplan Aichelbergof“ und den Übergangssteg bei der ÖBB Haltestelle in Annenheim auf Schiene zu bringen. Und, eine Evaluierung der gemeindeeigenen Strandbäder in Sattendorf und Annenheim (Gerlitzbad) steht heuer ebenfalls an.

Jubiläen im Jahr 2019

Auf welche festlichen Höhepunkte freuen Sie sich als Gemeindechef am meisten?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Die Feuerwehr Treffen wird im Rahmen des 140-jährigen Jubiläums auch ihr neues Fahrzeug segnen.

30 Jahre alt wird unser Kindergarten Treffen.

Die renommierten Gegendaler Passionsspiele im Steinbruch Lauster finden heuer wieder statt und der Wasserski-club Ossiacher See begeht seinen 50. Geburtstag.

Diese Veranstaltungen werden sicher viele interessante Begegnungen mit lieben Menschen möglich machen. Derzeit sind es die attraktiven Faschingsitzungen in Annenheim und Treffen, die ich besuche. Selbstverständlich zählen auch die Treffner Gesundheitstage und ganz besonders die Treffner Kulturwochen zu meinen persönlichen Pflichtterminen, die ich besonders gern absolviere.

Persönliche Vorhaben

Was haben Sie sich als Bürgermeister für das neue Jahr vorgenommen?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Das positive Arbeitsklima, das angenehme Miteinander im Gemeinderat und im Gemeindeamt, welches ich sehr schätze, gilt es auch weiterhin zu pflegen. Persönlich werde ich mehr auf die Gesundheit achten, ich habe mir Bewegung und eine bewusster Ernährung zum Ziel gesetzt!

Für das Wohl unserer Gemeinde, unserer Bürgerinnen und Bürger, werde ich meine Netzwerke in die Landesregierung weiter so dicht knüpfen und intensiv leben wie bisher! Wir haben in den Jahren 2013 bis 2018 beachtliche 6.430.000 Euro an Fördermitteln des Landes und des Bundes nach Treffen holen können.

Feuerwehren

Gibt es nicht noch ein besonders spannendes Feuerwehr-Projekt?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Ja, es geht hier um den „Gefahrenabwehr- und Ausrüstungsplan – GAP-Kärnten“ für unsere Feuerwehren. Wir beteiligten uns als eine der ersten Gemeinden am Pilotprojekt des Landes und damit an der Evaluierung zur Anschaffung von Einsatzfahrzeugen für die Feuerwehren in unserer Gemeinde (GAP). Dieses soll eine vorausschauende Planung für die Anschaffung und Finanzierung der notwendigen Einsatzfahrzeuge ermöglichen. In Zusammenarbeit mit LFK Ing. Rudolf Robin, BFK Libert Pekoll und AFK Wolfgang Maier sowie den Kommandanten unserer Feuerwehren Sattendorf, Treffen und Winklern-Einöde wurde ein sinnvolles und verantwortungsbewusstes Planungs- und Finanzierungskonzept für die nächsten 10 Jahre erstellt. Damit ist auch in Zukunft die Schlagkraft und Einsatzfähigkeit unserer Feuerwehren zum Schutz unserer Bevölkerung gesichert. Als Bürgermeister und Chef unserer Feuerwehren bedanke ich mich stellvertretend bei den Kommandanten GFK HBI Ing. Wolfgang Münzer (FF Treffen), AFK-Stv. und GFK-Stv. HBI Herbert Stefaner (FF Winklern-Einöde) und Kdt. OBI Hermann Fischer jun. (FF Sattendorf) für die vorbildliche, konstruktive und qualitätsvolle Zusammenarbeit.

Unsere Feuerwehren Treffen haben heuer mehrfach Grund zur Freude?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Ja, neue Einsatzfahrzeuge stehen quasi vor der Tür. Ein Mehrzweckfahrzeug um 130.000,- Euro erhielt die FF Treffen, dessen Segnung findet im Rahmen des 140-Jahr-Jubiläums im Juli statt. Ein neues Tanklöschfahrzeug TLFA 4000 wird ebenfalls für die FF Treffen bestellt, es wird 335.000,- Euro kosten und im kommenden Jahr ausgeliefert. Ein neues Tanklöschfahrzeug TLFA 2000 gibt es im Jahr 2022 für die FF Winklern-Einöde, es wird rd. 340.000,- Euro kosten. Die FF Winklern-Einöde bekam im Jahr 2013 ein neues Einsatzfahrzeug – Kleinlöschfahrzeug KLF um 139.000,- Euro, die FF Sattendorf im Jahr 2017 ein Tanklöschfahrzeug TLF 2000 um 298.000,- Euro.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmännern für ihren persönlichen, ehrenamtlichen Einsatz zum Wohl und Schutz unserer Bevölkerung bedanken.

Bedauerlicher Abgang

Ihre bisherige Finanzverwalterin ist Ihnen abhanden gekommen?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Ja, und ich bedauere das sehr. Frau Karin Soly wird sich beruflich verändern und mit Ende Jänner 2019 auf eigenem Wunsch aus dem Gemeindedienst ausscheiden.



Als Bürgermeister bedanke ich mich bei ihr herzlich und aufrichtig für ihre hohe Fachkompetenz und Einsatzfreude als Leiterin der Finanzabteilung. Karin Soly hat sich in das Gemeindeteam bestens integriert und wünschen ihr auch alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sei es im Innen- oder Außendienst, nur das Beste für ihre Zukunft und bedanken sich für die gute kollegiale Zusammenarbeit. Liebe Karin, ich wünsche dir für die neue berufliche Herausforderung alles erdenklich Gute!

Sie sehen, wir haben auch 2019 viel vor für unsere Gemeinde! Krempeln wir die Ärmel auf, starten wir durch! Allen Bürgerinnen und Bürgern, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Gemeinde, allen Kolleginnen und Kollegen im Gemeindevorstand und Gemeinderat wünsche ich alles Beste für das Jahr 2019! Vor allem Gesundheit und Erfolg und auch weiterhin so viel Dynamik, Schaffenskraft und Energie beim Gestalten unserer Gemeinde.

Ihr Bürgermeister

Klaus Glanznig



V.l.n.r.: BFK Libert Pekoll, Ltg. Präs. Ing. Reinhart Rohr, Bgm. Klaus Glanznig, GFK HBI Ing. Wolfgang Münzer, Kdt. OBI Hermann Fischer jun. und AFK-Stv. und GFK-Stv. HBI Herbert Stefaner

> Bericht des 2. Vizebürgermeisters Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

Sehr geehrte Gemeindegewerinnen
und Gemeindegewer, liebe Jugend!

Pferdeweihung feiert Jubiläum

Hans Dullnig, Herbert Stefaner, Hubert Guttenbrunner und Dipl. Ing. Heimo Suntinger haben vor 20 Jahren die Pferdeweihung in Treffen ins Leben gerufen. Am Stefanitag 2018 waren es wiederum 18 Pferde mit ihren Reitern, die sich nach einem kurzen Ritt im Pfarrhof einfanden, um an der Segnung ihrer Pferde teilzunehmen. Pfarrer Mag. Norman Tendis und Pfarrer Mag. Piotr Tomecki segneten die Pferde und für mich war es eine Freude den Pferden das gesegnete Brot zu füttern. Hans Dullnig hat mit seinem Team wieder für Speis und Trank gesorgt und die Veranstaltung organisiert. Wir danken der Pfarre Treffen für die Bereitstellung des Pfarrgartens.



Schwerpunkt stellt die Bienenhaltung dar, wir unterstützen unseren örtlichen Bienenzuchtverein, gewähren eine Förderung pro Bienenstock und unterstützen die Neueinsteiger mit einer Prämie von € 300,-.

Gesundheitstage

Die Gesundheitstage 2019 werden am 4. April 2019 mit einem Vortrag eröffnet und am 6. April 2019 laden wir Sie am Vormittag in die NMS Gegendtal und am Nachmittag in die VS Treffen ein.

Ihr Referent für Land-Forstwirtschaft und Gesundheit
2. Vzbgm. Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

Ihr Obmann des Ausschusses für Land-Forstwirtschaft und Gesundheit
GR Georg Kleindienst

Budget Landwirtschaft

Einstimmig hat der Gemeinderat das Landwirtschaftsbudget für 2019 beschlossen. Wir konnten eine Erhöhung des Budgets erreichen. Es sind wiederum vorgesehen die Auszahlung der Tierprämien, die Unterstützung der künstlichen Besamung, gemeinschaftlicher Maschinenankauf, Zukauf von Stroh für Bergbauern sowie die Kalkdüngung. Einen

Freundl
MALER • FASSADE • FENSTER • BODEN • WINTERGÄRTEN
Tel. 04242 / 4 55 54
www.freundl.at

Miele
Ihr Miele Center in Villach für
Verkauf, Kundendienst und Ersatzteile
CENTER OLSACHER
Ossiacherzeile 46 · A-9500 Villach
www.mielecenter.at
Telefon-Hotline 04242 / 340 00
Für Sie im Einsatz!
Andreas Duschnig
Tel. 0699/12420010

> Bericht des Sport- und Tourismusreferenten GV Otto Steiner

Sehr geehrte Gemeindegewissinnen und Gemeindegewissler!

Gold und Silber für Hinteregger-Brüder

Kurz vor Weihnachten gratulierte Bgm. Klaus Glanznig mit mir gemeinsam als Sportreferent den Hinteregger-Brüdern Martin und Philipp persönlich zur Goldmedaille der Nage-no-kata bei den österreichischen Judo-Kata-Meisterschaften in Bürmoos (Salzburg) und zur Silbermedaille im Kodokan goshin-jutsu. Im Rahmen dieser kleinen Feierstunde konnten wir Martin Hinteregger und Nicole Weratschnig auch zur Bronzemedaille im Ju-no-kata beglückwünschen. Die Hinteregger-Brüder haben damit ihren Vorjahrestitel verteidigt und sind somit Doppelstaatsmeister.

In seiner Ansprache würdigte der Bürgermeister auch die großartigen sportlichen Leistungen des Judo-Clubs SV Treffen und die vorbildliche Jugendarbeit dieses Vereines.

Wir sind Stolz auf unsere Judoportlerinnen und Judoportler.



V.l.n.r. stehend: Bgm. Klaus Glanznig, Ehrenobmann Sigbald Mayer, DI Martin Hinteregger, Ing. Philipp Hinteregger, Markus Mayer, Sportreferent GV Otto Steiner
V.l.n.r. kniend: Ing. Nicole Weratschnig, Hannah Huber, Dominic Bartoli

Gemeindemeisterschaften im Eisstockschießen

Am 12. Jänner 2019 wurden die Gemeindemeisterschaften im Eisstockschießen im Lindenhof in Annenheim durchgeführt.

Sieger wurde die Mannschaft „Gegendtalerhof“ mit Gerhardt Zausnigg, Alexander Moschitz, Norbert Jakobitsch und Herbert Pacher.



Endergebnis:

- | | |
|-----------------------|---------------------------|
| 1. Gegendtalerhof | 4. FF Sattendorf Fellner |
| 2. Missbichler | 5. FF Sattendorf Gritznig |
| 3. Kameradschaftsbund | 6. Bauhof Treffen |



Das Siegerteam:

V.l.n.r.: Walter Steinberger, Bgm. Klaus Glanznig, Norbert Jakobitsch, Herbert Pacher, Gerhardt Zausnigg, GV Otto Steiner und vorne kniend Alexander Moschitz



Team Bauhof:

V.l.n.r. vorne kniend: Karl Heinz Windisch und Manfred Mitterer
V.l.n.r. hinten stehend: Bgm. Klaus Glanznig, BHL Marko Wurmitzer, Daniel Gross und Sportreferent GV Otto Steiner

Es ist sehr traurig, dass sich bei 4.500 Einwohnern in der Marktgemeinde Treffen nur 6 Mannschaften für das Eisstockturnier finden lassen. Die Mannschaftsführer und Bürgermeister Klaus Glanznig sowie Sportreferent GV Otto Steiner werden sich zusammensetzen, um die weitere Vorgehensweise zu besprechen.

Da die Gemeinde Arriach den Gegendtalcup heuer nicht durchführt, entfällt dieser für das Jahr 2019.

Erfolgreiche Saison für Stefan Marbler

Der für das Grazer Junior Cycling Team startende Treffner Rennradfahrer Stefan Marbler konnte in der Saison 2018 viele ausgezeichnete Ergebnisse einfahren. So sicherte er sich den österreichischen Vizemeistertitel im Einzelzeitfahren. Bei den insgesamt 50 bestrittenen Rennen in Österreich und im benachbarten Ausland konnte er drei Siege und zehn weitere Podiumsplätze erreichen. Als Höhepunkte der Saison sind sicherlich die Rundfahrten in Tschechien, Slowenien und Österreich im Trikot des Nationalteams zu erwähnen. Als Toperfolg konnte er den dritten Rang beim Tagesklassiker Triest-Udine einfahren.

Bei der 33. Internationalen Radjugendtour Oststeiermark, der größten U17 Rundfahrt in Europa, konnte er als weiteres Highlight beim Prolog den hervorragenden zweiten Platz erreichen.



Gestärkt durch die Erfolge in der abgelaufenen Saison gilt es nun sich für die neuen Herausforderungen in der Junioren Kategorie vorzubereiten.

Bürgermeister Klaus Glanznig und Sportreferent GV Otto Steiner gratulieren recht herzlich zu diesen Erfolgen.

Ihr Referent für Sport und Tourismus
GV Otto Steiner

Ihr Obmann für Sport und Tourismus
GR KommR Günter Burger

Ihr verlässlicher Partner für Elektro, Haushalt und Gewerbe



Keine zusätzlichen Fahrtkosten

E-Installationen Blitzschutz Alarm- und Klimaanlage

ELEKTRO *Strassnig*

elektro.strassnig@aon.at

& CO.KG.

24h Service- und Störungsdienst
VILLACH TREFFEN

Tel. 04242 / 29 166 Fax DW 17

Mobil 0664 / 35 63 128



Das **SeneCura Sozialzentrum Afritz** sucht zur Verstärkung des Teams ab sofort je eine/n

DIPL. GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGER/IN (DGKP) PFLEGEASSISTENT/IN (PA)
(Teilzeit oder Vollzeit)

Wir bieten Ihnen

Mindestgehalt lt. SWÖ-KV, bei VZ:
DGKP € 2.308,30; PA € 1.981,30

Wenn Sie über eine abgeschlossene Ausbildung als DGKP/PA verfügen und Freude an der Arbeit mit Menschen haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung!

SeneCura Sozialzentrum Afritz

z.H. Bianca Pereira-Arnstein, MBA
Seestraße 5, 9542 Afritz am See
T +43 (0)664 828 40 57
E b.pereira@senecura.at
W pflege-afritz.at

Faschingssamstag,
PÜTSCHAMA *Faschiv*
2. März, ab 19 Uhr

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Freitag 15 - 22 Uhr
Samstag und Sonntag 11 - 22 Uhr * Montag und Dienstag - Ruhetag

Pächter Jürgen Brandner - Millstätterstraße 51 9541 Einöde ☎ 04247 30206

Griab' Eich beim
Schallerwirt

GASTHAUS - PIZZERIA



> Tourismusverband

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gastgeberinnen und Gastgeber, liebe Gemeindegewerbetreibende und -bürger,

der Stress der besinnlichen Weihnachtszeit ist nun vorbei und wir hoffen, Sie waren während der Feiertage gut gebucht. Nun starten wir alle gemeinsam zuversichtlich in die zweite Etappe der Wintersaison.

Gerne informieren wir Sie über folgende touristisch relevante Themen:

KüchenKult ...

... ist Genuss zum Verschenken...

Beim KüchenKult 2019/20 werden die kreativsten Köche und Produzenten einmal mehr beweisen, welche kulinarische Vielfalt in unserer Region steckt. Die Genuss-Veranstaltung steht unter dem Motto „Der kulinarische Jahresreigen im Zeichen der Villacher Bierkultur“ und findet vom 9. Mai 2019 bis 19. Jänner 2020 statt. In allen vier Jahreszeiten, in vier Veranstaltungsreihen verwöhnen zwölf verschiedene Spitzengastronomen Ihren Gaumen und lassen Ihre Geschmacksknospen in Verzückung geraten.

Auch dieses Jahr haben Sie wieder die Möglichkeit 10-Euro-Gutscheine für die einzelnen KüchenKult-Veranstaltungen zu erwerben! Erhältlich sind diese Gutscheine in den Tourismusinformationen Villach, Faak am See und Sattendorf.



Erlebnis Card

Gemeinsam mit der Region Villach Tourismus GmbH haben wir auch für dieses Jahr wieder ein attraktives Programm für die Erlebnis CARD zusammengestellt. Über 600 Programmpunkte, bestehend aus Wanderungen, Mountainbike-, Kajak- und Kletterkursen, Altstadtführungen und kulinarischen Schmankerln. Als besondere Highlights stehen das Domenig Steinhaus und das Pilz Museum dem interessierten Besucher offen. Zusätzlich gibt es Mobilitätsangebote wie den Sommer-, Rad- und Kirchtagsbus. Allen – durch die Vermieter gemeldeten – Gästen steht das gesamte Programm der Erlebnis CARD gratis zur Verfügung.

Vollversammlung

Der TVB Gerlitzten Alpe – Ossiacher See lud am 13. Dezember 2018 zur Vollversammlung aller Mitglieder. Dem Aufruf folgten rund 60 GastgeberInnen und Interessierte. Neben der Vorstellung aktueller Projekte wurde auch das Budget für 2019 beschlossen.

Kärnten Card – Sommer

Der Verkauf für die Sommer Kärnten Card 2019 hat bereits am 1. Dezember 2018 begonnen und lockt noch bis 2. März mit attraktiven Frühbucherpreisen. Über 100 Ausflugsziele begeistern mit freiem Eintritt.

Wie gewohnt können Sie Ihre Kärnten Card in unseren Tourismusinformationen aufladen lassen, einen Gutschein kaufen, oder sich in der TI Sattendorf eine völlig neue Card ausstellen lassen.

Aktuelle Öffnungszeiten unserer TIs:

Sattendorf
Mo.-Fr. 8.00 bis 16.00 Uhr

Bodensdorf
Mo.-Fr. 8.00 bis 13.00 Uhr

Die Buchungsanfragen unserer Gäste werden an den Wochenenden und Feiertagen selbstverständlich weiterhin laufend beantwortet.

Mag.^a Veronika Zorn-Jäger
Vorsitzende des Tourismusverbandes Gerlitzten Alpe – Ossiacher See

> Achtung! Wichtige Information zur Online-Zustellung

Modernes Bürgerservice durch Online-Zustellung

Die Kommunikation zwischen der Markt-gemeinde Treffen am Ossiacher See und ihren Gemeindegewerinnen und Gemeindegewertern, Unternehmen und Vereinen wird moderner, schneller, effizienter und direkter als je zuvor.

Die Markt-gemeinde Treffen am Ossiacher See setzt einen weiteren Schritt zur Verwaltungsmodernisierung und bietet ab 2019 das Service der „Dualen Zustellung“ an.

Was bedeutet Duale Zustellung?

Mit dem flächendeckenden Ausbau des mobilen Breitbandinternets hat sich auch die Kommunikation der Menschen verändert. Die Menschen können mit ihren Smartphones und Tablets überall im Internet recherchieren, Fahrpläne abrufen, Filme ansehen und vieles mehr. In der heutigen Zeit möchten viele Bürgerinnen und Bürger auch unterwegs schnell und sicher die Post oder Dokumente empfangen. Die Duale Zustellung bietet eine sehr gute Möglichkeit, um diesem Wunsch nachzukommen.

Vorschreibungen, Briefe usw. werden in elektronischer Form an ein zentrales Versandservice übergeben. Sobald elektronische Post für Sie bereitsteht, erhalten Sie eine E-Mail Verständigung und können somit jederzeit und überall, praktisch, sicher und „spamfrei“ Ihre Post von der Markt-gemeinde Treffen am Ossiacher See abrufen.

Was ist zu tun?

Die Website www.briefbutler.at aufrufen und im Bereich **Meine Gemeindepost** die Registrierung durchführen. Damit Sie Vorschreibungen erhalten können, ist die Registrierung ohne Handy Signatur möglich. Bitte dazu den Punkt **Registrierung bei meiner Gemeinde** auswählen und die Pflichtfelder ausfüllen. Bitte lesen Sie die Informationen aufmerksam durch.

Hinweis: Falls Sie auch Rückscheinbriefe (RSa bzw. RSb) elektronisch erhalten möchten, ist die Registrierung mit der Handy-Signatur erforderlich. Wenn Sie noch keine Handy-Signatur haben, kommen Sie im Markt-gemeindeamt vorbei, wir aktivieren die Handy-Signatur für Sie.

Was kostet dieses Service?

Die Registrierung und Nutzung ist für Sie als Empfänger kostenlos.

Haben Sie noch weitere Fragen?

Gerne stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Markt-gemeinde Treffen am Ossiacher See bei Fragen zur Dualen Zustellung und Handy-Signatur zur Seite. Besuchen Sie uns im Markt-gemeindeamt oder kontaktieren Sie uns telefonisch unter **04248 2805 0**.

Wir freuen uns auf Sie.

> Fehlerteufel

Wie einer aufmerksamen Leserin aufgefallen ist, hat sich in der Dezemberausgabe unserer Gemeindezeitung auf der Titelseite ein Fehlerteufel eingeschlichen, für den wir uns hiermit in aller Form entschuldigen.

Am Foto ist natürlich **Martin**, und nicht wie fälschlich angeführt Lukas, Strassnig zu sehen, der die Barrierefreiheit des Gemeindeamtes für uns getestet hat.

Nochmals herzlichen Dank an **Martin Strassnig** für die Bereitschaft diesen Test für uns durchzuführen und die Zustimmung dieses Foto veröffentlichen zu dürfen.

Ebenso bedanken wir uns für den Hinweis auf diesen Fehler, zeigt er doch, dass unsere Leserinnen und Leser aufmerksam die Gemeindezeitung lesen.

STRUSSNIG
KÄRNTENS
FENSTER
N°1

**Ihr Fenster
für beste
Aussichten**

EIN GANZES LEBEN LANG

www.strussnig.com



> Infos an Hundehalter

Liebe Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer,

vorerst herzlichen Dank an all jene Hundebesitzer, die immer ordnungsgemäß die Hinterlassenschaft ihres Hundes beseitigen und sich damit vorbildlich verhalten. Aber auch an jene, die sich an die Regeln des Zusammenlebens halten und mit gutem Beispiel vorangehen.

Leider erreichen uns aber auch immer wieder Klagen, dass Straßen, Wege, öffentlich zugängliche Grünflächen und Privatgrundstücke mit Hundekot verunreinigt sind und man mancherorts leider in ein „Häufchen“ tritt. Nicht zu vergessen ist auch, dass durch mit Hundekot verunreinigtes Gras oder Heu zu Fehlgeburten bei Kühen führen kann.

Zuletzt kamen Beschwerden aus den **Ortschaften Kras und Annenheim. Massiv mit Hundekot verschmutzt ist auch der Weg bzw. die beliebte „Walking-Strecke“ entlang des Treffnerbaches zwischen Köttwein und Retzen bzw. Winklern.**

Wir brauchen hier die Mithilfe aller Hundebesitzer – falls Sie sich betroffen fühlen, ist Ihre Mithilfe gefragt: Wenn Sie mit Ihrem Hund Gassi gehen und ist das Unvermeidliche doch einmal an unpassender Stelle geschehen, bitten wir Sie, den Hundekot mit einem „Gassisackerl“ zu beseitigen und in der Folge ordnungsgemäß zu entsorgen. Unsere Gemeinde hat eine Vielzahl an Gassimaten aufgestellt, bei denen Gassisäcke kostenlos entnommen werden



können und auch Abfallbehälter zur Entsorgung stehen bereit. Auch die Verwendung eines mitgebrachten Plastiksackerls oder einer Schaufel zur Entfernung der Hundehinterlassenschaft ist in Ordnung.

Nicht selten kommt es zu Konfrontationen zwischen Hundehaltern und anderen Mitbürgern. Die Ursache liegt auf der Hand: Was dem einen ein durchaus natürliches Bedürfnis seines treuen Vierbeiners ist, ist dem anderen ein Ärgernis.

Desweiteren wird im Sinne eines guten Miteinanders auch ersucht, Hunde so zu halten, dass niemand durch anhaltende tierische Laute, mehr als nach den Umständen unvermeidbar, gestört wird.

Abschließend bedanken wir uns nochmals sehr herzlich bei den vielen Hundebesitzern – und wir sind froh, dass das die Mehrheit ist – für die das Einhalten unserer heutigen in Erinnerung gebrachten Regeln Selbstverständlichkeit ist.

> Bürgerservice ist uns wichtig!

Daher erlauben wir uns, Sie an unser Bürgerservice zu erinnern, das Ihnen die Möglichkeit bietet, sich im Gemeindeamt **kostenlos** von einem Rechtsanwalt oder einem Notar beraten zu lassen.

Jeden ersten Mittwoch im Monat steht Ihnen

Herr Notar Dr. Johannes Locnikar
Vertrags- und Liegenschaftsrecht | Unternehmensrecht
Erbrecht und Familienrecht
Hauptplatz 23, 9500 Villach
Tel.: +43 4242 235 23
Mail: notariat@locnikar.at

für Ihre Anfragen zur Verfügung.

Und **jeden dritten Mittwoch im Monat** findet die Rechtsberatung durch

Herrn Rechtsanwalt Dr. Horst Kilzer
Sportrecht | Insolvenzrecht | Familienrecht | Verkehrsrecht
Schadenersatz- und Gewährleistungsrecht | Scheidungsrecht
Nikolaigasse 27, 9500 Villach
Tel.: 04242/23622 | Fax: 04242/23622-22
Mail: office@diekanzlei.co.at

statt.

Nutzen Sie das Angebot einer kostenlosen Beratung durch einen Rechtsanwalt oder einen Notar und sichern Sie sich Ihren Termin!

Für Terminanfragen wenden Sie sich bitte an unser **Bürgerservicebüro** unter der **Tel. Nr. 04248 – 28 05 DW 11.**



> Nikolausjause 2018

Im Dezember 2018 gab es für die flinken Marienkäfer der Spielstube Treffen wieder eine Jause vom Nikolaus. Nach sehr eifrigen Vorarbeiten der Kinder, haben die Eltern im Rahmen eines gemeinsamen Bastelabends diese wirklich gelungenen Krampusse geschaffen.

Wir danken Frau Mag.^a Melanie Maurer für die Spende der Jause! Die Kinder haben sich über die Gaben vom Nikolaus sehr gefreut! Herzlichen Dank!

Für die Spielstube Treffen

Obfrau Mag.^a Andrea Tarmastin



> Eine Weihnachtsfeier einmal ganz anders

Bürgermeister Klaus Glanznig lud das Gemeindeteam diesmal zu einer Weihnachtsfeier der besonderen Art ein, nämlich in luftige Höhen auf die Gerlitzten Alpe in die Pöllingerhütte.

Mit der urigen Atmosphäre der Hütte, der Winterlandschaft am Berg und den humorvollen und auch zum Nachdenken anregenden Weihnachtsgeschichten, zusammengestellt und vorgetragen in traditionellerweise vom Amtsleiter a. D. OAR Reinhard Glantschnig, kam richtig Weihnachtsstimmung auf. Diese wurde noch verstärkt durch die musikalische Umrahmung von Franz Themessl mit seiner Zither begleitet von seinem Musikpartner Alfred Orter mit seiner Bassgeige.

Bei Zither- und Bassgeigenklängen genossen alle die kulinarischen Köstlichkeiten des Wirtes Karl Peternell, bestens betreut durch das Team der Pöllingerhütte.

Auch Franz Themessl fühlte sich sichtlich wohl und erzählte dem Bürgermeister begeistert, dass er trotz seines stolzen Alters von fast 100 Jahren das erste Mal als Verditzer auf der Gerlitzten Alpe musiziert.

Bgm. Glanznig freute sich über die tolle Stimmung, bedankte sich beim Wirt der Pöllingerhütte Karl Peternell und seinem Team für die tolle Bewirtung und Betreuung. Schlussendlich aber auch bei Herrn Patrick Brezina, der mit seinem Personentransportunternehmen mit Unterstützung des Busunternehmens Türk, für den sicheren Transport vom Dorfplatz in Treffen zur Pöllingerhütte und wieder zurück sorgte.

Diese doch etwas andere Weihnachtsfeier am Berg war ein voller Erfolg, stellte der Bürgermeister begeistert bei der Heimfahrt fest, und so wurde noch im Tal bis in die frühen Morgenstunden weitergefeiert.



Die beiden Musiker aus Verditz Franz Themessl (1. v.l.) und Alfred Orter (3. v.l.) mit Bgm. Klaus Glanznig

KFZ-REPARATUREN
vom Fachbetrieb

KFZ-WERKSTÄTTE
WALTER HUETER
DORFSTRASSE 3, 9520 SATTENDORF

Tel.: 04248/29700 Fax: 04248/20022 oder Tel.: 0664 / 3029700
Email: kfz-hueter@aon.at

Reparaturen & Serviceleistungen jeglicher Art - Karosserie Fachbetrieb -
Versicherungsdirektabrechnung - Überprüfung 557a - Lackierung

> 8. Weihnachtsmarkt in unserer Partnergemeinde Capriva del Friuli

am 9. Dezember 2018

Wie in den vergangenen Jahren hat auch am 9. Dezember 2018 eine Abordnung der Treffner Gemeindeglieder an einer Fahrt zum Adventmarkt in unsere Partnergemeinde Capriva del Friuli teilgenommen.

Gemeinsam besuchten wir die Heilige Messe, welche vom neuen Ortspfarrer Don Maurizio Qualizza und Don Ugo Bastiani gehalten und vom Kinderchor Capriva umrahmt wurde. Als kleines Dankeschön für ihre Darbietungen erhielten die Kinder wunderbar schmeckende Weihnachtsbäckerei von der „Süßen Versuchung“ aus Treffen überreicht.



Heilige Messe – Als Dankeschön für die musikalische Umrahmung erhielt der Kinderchor Capriva Weihnachtsbäckerei aus Treffen

In einer Ansprache unseres Herrn Bürgermeisters Klaus Glanznig betonte dieser die in den letzten Jahren gewachsenen freundschaftlichen Begegnungen mit der Bevölkerung unserer Partnergemeinde Capriva del Friuli. Einen herzlichen Willkommensgruß gab es auch für den neuen Pfarrer von Capriva, Don Maurizio Qualizza, der wiederum eine gute Zusammenarbeit mit der Treffner Pfarre signalisierte und gerne mit einer Capriveser Abordnung unsere Marktgemeinde besuchen möchte. Er bedankte sich auch bei der Marktgemeinde Treffen für den schönen Kärntner Adventkranz.



Pfarrer Don Ugo Bastiani (1. von links) und der neue Ortspfarrer Don Maurizio Qualizza (3. von links) mit Bgm. Klaus Glanznig und Bgm. Daniele Sergon (Capriva)

Nach der Heiligen Messe fand die offizielle Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch den Bürgermeister von Capriva del Friuli, Herrn Daniele Sergon statt. Anschließend starteten wir zu einem Rundgang über den Adventmarkt vorbei an sehr schönen Verkaufsständen mit vielen handwerklichen Produkten. Auch gab es bei der Friulanischen Genussmeile, ebenso wie beim Treffner Verkaufsstand mit guten Würstchen und Villacher Bier reißenden Absatz. Für tolle Bilder sorgte unser Herr Gemeinderat und Obmann des Kulturausschusses Herr Andreas Fillei.

Am Nachmittag besuchten wir den Adria Badeort Grado. Fasziniert waren wir von der schönen historischen Altstadt, die sich bei strahlendem Sonnenschein von der besten Seite zeigte.



Grado in weihnachtlichem Glanz



Abendstimmung in Grado

Nach Einbruch der Dunkelheit fand dann die vorweihnachtliche Lichterprobe im Zentrum von Capriva statt. Neben den Ansprachen der beiden Bürgermeister von Capriva del Friuli und der Marktgemeinde Treffen übergaben Herr Volksschuldirektor von Treffen, Gerald Wosatka und Frau VL Erika Zwischenberger Erinnerungsgeschenke für die Capriveser Volksschulkinder.

Leider ging ein wunderschöner kameradschaftlicher Tag bei unseren Freunden in Capriva del Friuli viel zu früh zu Ende. Aber es gibt im Dezember 2019 ein Wiedersehen beim neu gestalteten 9. Adventmarkt im Park von Capriva.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Gemeindevertretung von Capriva del Friuli und den Organisatoren des Adventmarktes Pro Loco Capriva für diese gelungene vorweihnachtliche Veranstaltung.

Walter Pichler
Obmann für Gemeindepartnerschaften

> Königlicher Besuch

Gleich zu Beginn des neuen Jahres stellte sich königlicher Besuch bei Bürgermeister Klaus Glanznig im Gemeindeamt ein, die Heiligen Drei Könige machten ihre Aufwartung.

Bürgermeister Klaus Glanznig freute sich sehr über den Besuch der Sternsinger und bat sie nach ihren Darbietungen auch den neu gestalteten Wappensaal zu räuchern, um den Raum fürs neue Jahr positiv einzustimmen. Er bedankte sich bei den Jugendlichen besonders für ihr Engagement zum Wohle Hilfsbedürftiger und zollte ihnen Anerkennung für ihre Vorbildwirkung.



1. Reihe vorne von links nach rechts: Die Sternsinger der kath. Pfarre St. Maximilian in Treffen – Livia Moser, Julia Steinberger, Katharina Loipold und Lilli Kraßnitzer
2. Reihe hinten von links nach rechts: AL-Stv.ⁱⁿ Dagmar Eva Auer, Bgm. Klaus Glanznig und Begleitperson Reinhard Loipold

> 20 Jahre Lichterprobe – Schuhplattlerverein Almrausch Sattendorf

Am 1. Dezember 2018 fand bei der Volksschule Sattendorf zum bereits 20. Mal die Lichterprobe statt. Die Kinder der Volksschule mit Frau Direktorin Schwarzingner und ihrem Lehrerteam erfreuten die Gäste mit Gesang und Gedichten. Dr. Arno Kohlweg und das Quartett des Finanzchores Villach stimmten mit adventlichem Gesang auf die kommende stille Zeit ein.

Der Elternverein mit Obfrau Nicole Marco bot selbst gebastelte Weihnachtsgeschenke und Weihnachtskekse an.

Kulinarisch wurden die zahlreichen Gäste, unter die sich auch die beiden Altbürgermeister Ing. Georg Kerschbaumer und Karl Wuggenig sowie Abgeordneter zum Nationalrat Wendelin Mölzer mischten, wieder bestens verwöhnt durch die fleißigen Damen und Herren des Schuhplattlervereins Almrausch Sattendorf mit Obmann Harald Karl.

Herr Abgeordneter zum Landtag DI Christof Seymann fand in Vertretung von Herrn Bürgermeister Klaus Glanznig wieder einmal wunderbare besinnliche Worte zum Beginn der Adventzeit.

Der sehr schöne Christbaum, gespendet von der Familie Sandriesser, vlgo. Steinwender, erfreute uns auch mit den neuen Lichterketten, die Frau DIⁱⁿ HRⁱⁿ Maria Truppe-Fischer stiftete, bis Heiligen Dreikönig.

Ein herzliches Dankeschön dem Schuhplattlerverein Almrausch Sattendorf mit Herrn Obmann Harald Karl und seinen fleißigen Helfern und Helferinnen für die liebevolle Einstimmung in die Adventzeit.

Dorelies Rapotz-Mölzer



Der Elternverein möchte sich ebenfalls recht herzlich bei allen freiwilligen Helfern, Sponsoren, beim Schuhplattlerverein Sattendorf, dem Finanzchor Villach und bei der Lehrerschaft bedanken. Es war eine tolle Zusammenarbeit und ein wunderschöner Start in die Adventszeit!

Der Elternverein der VS Sattendorf
LG Marko Nicole

> Neues von den Feuerwehren der Marktgemeinde Treffen a. O.

Geschätzte Gemeindebevölkerung

Die 3 Feuerwehren der Marktgemeinde Treffen möchten Sie in Zukunft auf dieser Seite der Gemeindezeitung über ihre Aktivitäten wie Anschaffungen, Einsätze und Übungen etc. informieren.

Wir hoffen, dass wir Ihnen damit einen interessanten Einblick in die Feuerwehrarbeit bieten können.

Für die *FF-Treffen*
FF-Sattendorf
FF-Winklern-Einöde

Der Gemeindefeuerwehrkommandant
HBI Ing. Wolfgang Münzer

Neues Einsatzfahrzeug für die FF-Treffen

Am 20. November 2018 wurde der FF-Treffen das neue Fahrzeug (Mehrzweckfahrzeug mit Allrad MZF-A) vom Kärntner Landesfeuerwehrverband übergeben. Dafür wurde unser 25 Jahre altes KLF (Kleinlöschfahrzeug) aus dem Fuhrpark der FF-Treffen ausgeschieden.



Das Ölwehropaket wird nun auch mit dem neuen Fahrzeug transportiert. Daher wurde der Ölwehranhänger, der uns vom Kärntner Landesfeuerwehrverband zur Verfügung gestellt wurde, der Gemeinde Hohenthurn (FF-Göriach) übergeben.

Da die Kameradschaft einen beträchtlichen Anteil an der Finanzierung des ca. € 130.000,- teuren Fahrzeuges leistet, werden wir uns erlauben, im Frühjahr 2019 in unserem Pflichtbereich eine Sammlung durchzuführen.

Wir bedanken uns schon im Voraus für Ihre Unterstützung – DANKE!

Für die *FF-Treffen*
Der Kommandant
HBI Ing. Wolfgang Münzer



V.l.n.r.: Bgm. Klaus Glanznig bei der Übergabe des Ölwehranhängers an Bgm. Florian Tschinderle (Gemeinde Hohenthurn)

Rüsthaus Sattendorf erstrahlt in neuem Glanz

Das Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr Sattendorf wurde von außen neu saniert und erstrahlt in neuem Glanz. Unter der fachkundigen Leitung von HBI Ing. Wolfgang Münzer wurden die Renovierungsarbeiten des vor über 30 Jahren bezogenen Rüsthauses koordiniert. Die Außengestaltung wurde in zur Feuerwehr passenden Rot- und Grau-Tönen ausgeführt, ebenso wurden neue energiesparende Fenster eingebaut. Ein herzliches Danke an alle ausführenden Firmen und Helfer für ihre Arbeiten. Ein großes Dankeschön gilt natürlich auch der Marktgemeinde Treffen für die bereitgestellten finanziellen Mittel.

Für die *FF Sattendorf*
Der Kommandant
OBI Fischer Hermann jun.



Rüsthaus Sattendorf



Rüsthaus Sattendorf mit Fahrzeugen

Feuerwehr Winklern-Einöde – Jahreshauptversammlung

Am 5. Jänner 2019 fand die alljährliche Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Winklern-Einöde beim Schällerwirt in der Einöde statt.

Die Kameradschaft blickt auf ein positives Jahr 2018 zurück. Die 41 aktiven Mitglieder der Feuerwehr wurden im vergangenen Jahr zu 16 Einsätzen alarmiert. Um für die Einsätze perfekt gerüstet zu sein, haben 19 Mitglieder einen Ausbildungslehrgang besucht. Durch den Neuzugang, PFM Julian Harder, gewinnt die Feuerwehr ein weiteres, junges motiviertes Mitglied. Leonie Jankl und Sebastian Fischer wurden durch Bürgermeister Klaus Glanznig zum Feuerwehrmann angelobt. Zum Hauptfeuerwehrmann wurden Markus Wallasch und Michael Harder und zum Oberfeuerwehrmann Alina Jankl und Victoria Stefaner befördert. Eine besondere Ehrung galt dem Kommandanten HBI Herbert Stefaner und HFM Gustav Klaudrat zum 40-jährigen Dienst in der Feuerwehr.

Vom Kommandanten Stellvertreter BI Helmut Ebner wurde der rege Übungsbetrieb, mit 1200 Stunden, in der Feuerwehr hervorgehoben. Neben diesen Übungen trainiert die Wettkampfgruppe der Feuerwehr Winklern-Einöde einmal

wöchentlich, um bei den Bezirksmeisterschaften wieder eine gute Leistung erbringen zu können.

Kommandant und Stellvertreter sprechen allen Mitgliedern großen Dank für die geleistete Arbeit aus und sind stolz auf die gelebte Kameradschaft in der Feuerwehr. Der Bürgermeister der Marktgemeinde Treffen, Klaus Glanznig, bedankt sich bei den Feuerwehrmitgliedern für den unermüdlichen Einsatz zum Schutz der Bevölkerung und ist stolz auf den Zusammenhalt der drei Feuerwehren in seiner Gemeinde. Die Feuerwehr Winklern-Einöde bedankt sich bei all ihren Unterstützern und wünscht allen ein unfallfreies und glückliches Jahr 2019!

OFM Victoria Stefaner



V.l.n.r.: Bgm. Klaus Glanznig, BI Helmut Ebner, HFM Gustav Klaudrat, HBI Herbert Stefaner, AFK Wolfgang Maier

> 17. Ball der Marktgemeinde Treffen

am 1. März 2019

Wer will nicht einmal die Rockgruppe Kiss treffen, sich mit den Musketieren messen, oder mit einem der sieben Zwergen tanzen? Am Maskenball der Marktgemeinde Treffen ist alles möglich!



Auf alle Masken warten großartige Preise und jeder Besucher nimmt an der Verlosung der Hauptpreise teil. Gewinnen kann man angefangen vom Kapitänsführer bis zu einem Gutschein vom Feuerberg, von einem Skikurs auf der Gerlitzten Alpe über einen Tandemsprung der Flugschule Grabner bis zu einem Bild des Ateliers de La Tour der Diakonie.

Aber es sind nicht nur die Preise, so sorgt Manfred Hinteregger mit der Gruppe „Melange“ für die richtige Stimmung, oder schaut das Faschingsprinzenpaar auf ein Tänzchen vorbei. Also wir sehen uns am **Freitag den 1. März 2019 ab 20.30 Uhr im Kultursaal Treffen.**

Karten sind im Gemeindeamt/Meldeamt sowie der Trafik LEXER beim Sparmarkt Treffen und beim Kuchler Wirt erhältlich!

Preis: 5,- € im Vorverkauf, 8,- € an der Abendkasse!

Das Ballkomitee ladet DICH herzlich zum traditionellen Ball der Marktgemeinde Treffen – dem einzigen Maskenball im Gegendtal – im Kultursaal Treffen ein!

Das Ballkomitee 2019 freut sich auf Euren Besuch!

Wir modernisieren Ihre Küche mit neuen Fronten nach Maß!

- ✓ Preiswerte Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwändiges Herausreißen
- ✓ Modelle: Klassisch, Landhaus, Design
- ✓ Dekorvielfalt: Holzdecksins, Oberflächen
- ✓ Nachhaltige, umweltgerechte Lösung

PORTAS-Fachbetrieb
Thomas Münzer - Tischlermeister
Gerlitzenstr. 54 - 56 • 9521 Treffen
☎ 0 42 48/27 93

Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.muenzer.portas.at



PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1



Festakt im Wappensaal mit zahlreichen Besuchern



Musikschülerin Leni Lux



Musikschülerin Katharina Loipold



Musikschülerin Lilly Aichner



Musikschullehrerin FL Hui-Wen Wernig-Chang



Der Gemeindefereferent LR Ing. Daniel Fellner beim Eintrag in das Ehrenbuch



Pfarrer Mag. Norman Tendis (evang.) und Pfarrer Mag. Piotr Tomecki (kath.) bei der Segnung

> Top-Servicestelle: in unsere „neue“

Am 30. November 2018 war es soweit – mit einem Tag der offenen Tür wurde unsere von Grund auf revitalisierte Gemeindestube präsentiert. Die Bevölkerung nutzte durch ihr zahlreiches Erscheinen die Gelegenheit, um die nunmehr auch barrierefreien Amtsräumlichkeiten in Augenschein zu nehmen. Schülerinnen der Musikschule Gegendtal stellten während der stimmungsvollen Eröffnungsfeier ihr Können unter Beweis.

Die Gemeindestube präsentiert sich nun völlig „runderneuert“. Mit dem neuen Lift sind jetzt alle Räumlichkeiten unseres Marktgemeindefamtes auch für Menschen mit besonderen Bedürfnissen barrierefrei erreichbar. Die Büros präsentieren sich hell und freundlich und das Amt insgesamt als Top-Servicestelle. Auch der Wappensaal, den die Symbole all jener Adelsgeschlechter schmücken, die das Schicksal unseres Tales im Ablauf seiner bewegten Geschichte geprägt haben, wurde behutsam revitalisiert und präsentiert sich jetzt atmosphärisch heller und wohlig. Der Prachtsaal dient uns ja vor allem als stilvoller Sitzungs- und Trauungssaal. Auch die Bilder der Künstlerinnen und Künstler des Atelier der Diakonie de La Tour, die als Leihgabe in den Amtsräumlichkeiten auf sich aufmerksam machen, fügen sich bestens ins Gesamtambiente ein.

Voller Amtsbetrieb und Denkmalschutz

Beim Umbau gab es zwei besondere Herausforderungen zu bewältigen: zum einen war es nötig, neben den umfangreichen Bau- und Erneuerungsarbeiten den Amtsbetrieb weiter zu führen, zum anderen galt es, die Vorgaben des Denkmalschutzes penibel zu beachten. „Die bauausführenden Unternehmen haben Leistungen in höchster Qualität abgeliefert“, unterstrich der Bürgermeister Klaus Glanznig während des Tages der offenen Tür.



Mag.^a Christine Stotter mit den Künstlern des Atelier de La Tour Peter Smoley (links) und Harald Rath (rechts)

Barrierefrei Gemeindestube!

Großer Bürgermeister-Dank an alle

Unser Bürgermeister dankte beim Festakt in teils sehr persönlich gehaltenen Worten allen, die zum Gelingen des Werkes beigetragen haben, insbesondere dem Gemeinderat und Gemeindevorstand für den Projektgrundsatzbeschluss (24. April 2018) und die Finanzierung, die im Rahmen des Ersten Nachtragsvoranschlags am 6. Juni 2018 beschlossen wurde.

Gute freundschaftliche Netzwerke

Sein besonderes Dankempfinden brachte Glanzig gegenüber dem Gemeindeferenten des Landes, Landesrat Ing. Daniel Fellner, zum Ausdruck. Fellner übte seine Funktion als Kärntner Gemeindeferent erst wenige Wochen aus, als ihm unser Bürgermeister im Amt der Kärntner Landesregierung seine Aufwartung gemacht und dabei gleich auch die Projektunterlagen für die gründliche Erneuerung unseres Marktgemeindefamtes mit „im Gepäck“ hatte. „Und jetzt, nur wenige Monate später, können wir schon den gelungenen Umbau und die Eröffnung feiern – so positiv können sich die freundschaftlichen Netzwerke zwischen unserer Gemeinde und dem Land Kärnten auswirken“, freute sich unser Bürgermeister.

Beträchtliche Herausforderungen

Ebenso bedankte sich Glanzig bei Dr. Franz Sturm, dem Leiter der Gemeindeabteilung des Landes. Er stand der Gemeinde in allen Projektbelangen stets unterstützend zur Seite. Ein ebenso großes „Vergelt's Gott!“ erging an Baureferent GV Ing. Bertram Mayrbrugger und an Projektleiter Baumeister Ing. Ingolf Fischer, überdies auch an das gesamte Gemeindefeam, das durch die Umbautätigkeiten mit beträchtlichen Herausforderungen konfrontiert war.

Wir bauen Ihre Zukunft.

BAUUNTERNEHMEN

ING. PETER BERNSTEINER



Millstätterstraße 37
A-9521 Treffen
office@bernsteinerbau.at
www.bernsteinerbau.at



Glas Krappinger

Inh. Helmut Reiner

Express-Glas-Reparaturen:

Glasüberdachungen, Terrassen,
Balkone, Fenster, Türen,
Bilderrahmen, Spiegel,
Aquarien und Terrarien.



Weil Glasbruch kein Beinbruch ist!

Italienerstraße 6, 9500 Villach, Tel. 0650/9933833
E-Mail: office@krappinger-glas.at

Wolfgang Rud
BODENVERLEGUNG

Wolfgang Rud - Der Spezialist für Ihren Boden

Verlegung von Parkett-, Teppich-, PVC, Vinyl- und Laminatböden
Schleifen und versiegeln Holzböden
Restaurieren alter Parkett-, Schiff- & Ladenböden
Sonnenschutz

Bodensanierungsarbeiten nach Wasser- od. anderen Schäden
inklusive Versicherungsabwicklung

Hausberg 16 - 3851 Lienzbrücke - Kärnten
Tel. u. Fax: 0 42 62 / 42 6 58 - Mobil-Tel.: 0 676 / 110 6 515
E-Mail: wolfgang.rud@ruddo.at

MALEREI - ANSTRICH



Malerbetrieb
STEINER
Musil GmbH

A-9521 Treffen • Franz-Steiner-Weg 8
Tel.: 0 42 48 / 28 28

FASSADEN - TAPETEN
VOLLWÄRMESCHUTZ



Ansprache des Bürgermeisters Klaus Glanznig



Adventkranzübergabe an die Partnergemeinde Capriva del Friuli



Baureferent GV Ing. Bertram Mayrbrugger erläutert die Baugeschichte



Projektleiter Baumeister Ing. Ingolf Fischer berichtet über Details zur Revitalisierung



Pfr. Don Ugo Bastiani, Obmann Walter Pichler (Partnerschaftsausschuss) und Bgm. Daniele Sergon (Capriva del Friuli)

Die Geschichte des früheren Hofer-Hauses

Bgm. Glanznig ließ in seinen Ausführungen auch die Geschichte des früheren Hofer-Hauses Revue passieren. Anno 1464 erstmals urkundlich erwähnt, wechselten in der Folge immer wieder die Besitzer, ehe das zentral gelegene Objekt 1963 durch die Gemeinde Treffen erworben wurde. Raiffeisenbank, Gendarmerie, „Gemeindekotter“ (Gefängnis), Fremdenverkehrsamt, Bücherei, ein Kindergarten, Mutterberatungs-Treffpunkt, Ausweichschulklassen, Wohnungen und über lange Zeit ein Postamt zählten unter anderem zu den „Hausbewohnern“. Als ehemals kirchliches (Diözese Gurk), dann kommunales Eigentum stand das Haus bereits seit Inkrafttreten des Denkmalschutzgesetzes 1923 vermittels „gesetzlicher Vermutung“ unter Denkmalschutz. 2006 erfolgte die offizielle Verordnung. Glanznig: „Es ist jetzt auch daran gedacht, die Geschichte Treffens historisch gewissenhaft aufzuarbeiten und in weiterer Folge als repräsentatives Nachschlagwerk eine umfassende Gemeindechronik zu erstellen.“

Eine besondere emotionale Beziehung

Bürgermeister Glanznig pflegt übrigens auch eine ganz besondere emotionale Beziehung zu unserem historisch hoch interessanten Amtshaus, denn über einen recht langen Zeitraum bewohnten seine Eltern und seine sechs älteren Schwestern die oberen Räumlichkeiten des Gebäudes. Dazu bekleidete der Vater unseres Bürgermeisters, Hans Glanznig, über Jahrzehnte hinweg die Funktion eines Amtsleiters in unserer Gemeinde.

Früher Elternschlafraum, heute Bürgermeisterbüro

„In den Räumlichkeiten im ersten Stock, wo seinerzeit meine Eltern ihre Wohn- und Schlafräume hatten, in denen dann später mein Vater als Amtsleiter fungierte, befindet sich heute das Büro, in dem ich nun als Bürgermeister die Amtsgeschäfte führen und die Entwicklung unserer schönen und lebenswerten Gemeinde mitgestalten darf“, gab Glanznig auch sehr tiefe Einblicke über seine persönliche Verbundenheit zur Gemeinde.

15 Firmen, exakt 4.114 Arbeitsstunden

Baufereferent GV Ing. Bertram Mayrbrugger erläuterte die Baugeschichte. Projektleiter Baumeister Ing. Ingolf Fischer lieferte Details zur Revitalisierung. Die 15 bauausführenden Unternehmen benötigten bis zur Fertigstellung exakt 4.114 Arbeitsstunden. Mit Unterstützung von Bund und Land wurden rund 335.000 Euro investiert, wobei davon die Gemeinde 181.000 Euro aufzubringen hatte.

Eine große Gratulantenschar

Zu den Gratulanten zählten auch Landtagspräsident Ing. Reinhart Rohr, Gemeindefereferent LR Ing. Daniel Fellner sowie der Bürgermeister der Partnergemeinde Capriva del Friuli, Daniele Serгон, und Pfarrer Don Ugo Bastiani.



Ltg.Präs. Ing. Reinhart Rohr, Bgm. Klaus Glanznig mit LR Ing. Daniel Fellner

Als Ehrengäste wurden unter anderen auch unsere Altbürgermeister Ing. Georg Kerschbaumer und Karl Wuggenig sowie Rektor Mag. Dr. Hubert Stotter (Diakonie de La Tour), Oberst Gottlieb Türk (Leiter des Landeskriminalamtes) und LAbg. GR Dipl.-Ing. Christof Seymann begrüßt. Im Sinne der Ökumene wurden die Räumlichkeiten von Pfarrer Mag. Piotr Tomecki (katholisch) und Pfarrer Mag. Norman Tendis (evangelisch) gesegnet. Ein gemeinsames Gebet beschloss die würdige Feierstunde.

Für beste kulinarische Verköstigung der Anwesenden (Kürbiscremesuppe) sorgte der „Gegendtalerhof“. Bei „Small talk“ und entspanntem Gedankenaustausch klang der Nachmittag harmonisch aus.

AL-Stv.ⁱⁿ Dagmar Eva Auer

ELEKTROTECHNIK
et.hierreich@gmail.com

HIERREICH

PANDRAMAWEG 2 / 9520 ANNENHEIM
0664 / 34 37 866

IMMER FÜR SIE BEREIT!

- Wiederkehrende Prüfung
- Elektrische Betriebsmittel
- Elektroinstallation
- Erstprüfung
- Photovoltaik & Blitzschutz
- Elektrische Anlagen

Fliesen und Glas Strauß Ges.m.b.H.

Öfen & Herde

Lendorfer Straße 18 • 9800 Spittal an der Drau

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
und 14.00 – 18.00 Uhr
Außerhalb der Geschäftszeiten
nach telefonischer Vereinbarung.

Telefon: 04762 33551 • Handy: 0664 2260877
Mail: fliesenstrauss@aon.at • www.fliesen-strauss-danke.at

**Schlosserei Eisenhandlung
Sanitär & Heizungstechnik**

MARGINTER

Gesellschaft m.b.H

TEL. 04248/2716 FAX 04248/2716 6
MARKTSTRASSE 20 9521 TREFFEN
E-MAIL: METALL@MARGINTER.AT

METALLBEARBEITUNGSTECHNIK BLECHBEARBEITUNG SCHMIEDEARBEITEN DREH-FRÄSARBEITEN
GELÄNDER ZÄUNE SCHIEBE- DREH- GARAGENTORE STAHLBAU VORDÄCHER METALLSTIEGEN
INSTALLATIONSTECHNIK PLANUNG U. AUSFÜHRUNG V. SANITÄR U. HEIZUNGSANLAGEN
REPARATURDIENST FÜR SANITÄR • HEIZUNG UND SCHLOSSEREI

intelligent realisiert
ideenreich geplant
innovativ beraten

www.wiegeplant.at

Baumeister
Ing. Ingolf
Fischer

Buchholzer Str. 25
9541 TREFFEN / Ossiacher See
+43/(0)676 660 79 93
fischer@wiegeplant.at



> Treffner Kulturwochen 2018 – eine Erfolgsgeschichte!



In der Dezemberausgabe konnte ich bereits einen Zwischenbericht zu den Kulturwochen abgeben, jetzt nach

- > 19 Veranstaltungen
- > von 14 Veranstaltern
- > mit ca. 3.000 Besuchern
- > in 9 Veranstaltungsorten

später darf ich durchaus sagen, dass diese Kulturwochen zu den erfolgreichsten, abwechslungsreichsten und bestbesuchtesten seit deren Bestehen gezählt haben.

Gemeinsam mit unserem Kulturreferenten und Bürgermeister Klaus Glanznig konnte ich 17 Veranstaltungen besuchen und es war jedes Mal ein Vergnügen, zu sehen, dass die jeweiligen Veranstaltungsräumlichkeiten nicht nur voll besetzt waren, sondern, dass man teilweise Stühle aufgrund des Besucherandrangs dazustellen musste. Ein Theater, eine Lesung, einen Vortrag, ein Konzert, zu organisieren, zu proben und aufzuführen ist schon eine Herausforderung, wenn man es aber dann vor vollem Haus einem begeisterten Publikum präsentieren darf, ist das der schönste Lohn für alle Mühen und gibt allem erst einen Sinn.

Und darum geht es schließlich auch. Gemeinsam unvergessliche Abende zu gestalten, unsere Kultur, unsere Vereine, unsere Geschichten erlebbar zu machen. Und es gibt mir, als politisch Mitverantwortlichen die Energie, Kraft und Gewissheit, auf einem guten und richtigen Weg zu sein. Die politische Ebene kann den Weg bereiten und Grundlagen schaffen, aber ohne engagierte Vereine, Akteure und ein begeistertes Publikum, nämlich Sie, liebe Kulturwochenbesucher, wären unsere Kulturwochen nicht so beliebt und weit über die Gemeindegrenzen hinweg bekannt.

Es ging um die Geschichte einer Reise in den Vietnam – **Faszination Vietnam**. Unterhaltsam mit musikalischer Untermalung wurde man einen Abend lang von Elisabeth und Michael Kalin sowie Brigitte und Arno Frankhauser in eine andere Welt entführt. Nicht nur die Bilder, sondern diese erlebbar und greifbar zu machen, war das Besondere dieses Abends.

Und es ging um „**Einen Sack voller Flöhe**“ – dem Theater der **Landjugend Treffner**. In 4 humorvollen und kurzweiligen Vorstellungen wurde von der Landjugend auch dieses Jahr wieder eine Komödie mit Begeisterung, schauspielerischem Talent, Hingabe und Liebe zum Detail auf die Bretter, die die Welt bedeuten, gezaubert.

Auf den Spuren des Christentums in Kleinasien führten uns **Pfarrer Mag. Piotr Tomecki** und **Reinhard Glinitzer**. In einer Bilddokumentation nahm man das Publikum mit zu einer Reise durch Kleinasien und schaffte es durchaus, neue und interessante Blickwinkel auf die Geschichte dieser Gegend zu eröffnen.

Bei der Eröffnung des Adventmarktes der **Kreativwerkstätten** und des **Atelier de La Tour** platzte die Meierei der Diakonie de La Tour aus allen Nähten. Krippen, Adventkränze, selbstgemachte Marmeladen, Seifen, Schnitzereien, Körbe, Ton- und Keramikfiguren und vieles mehr. Mit Liebe und Hingabe angefertigt, gab es kaum etwas, was nach zwei Tagen nicht auch einen Käufer gefunden hätte.

Im **Bethaus Einöde** traten **Liederlich hoch 4** mit einem Melodienreigen von Lehar bis Schröder auf und Jürgen Baumhaker, Christian Herbrich und Heimo Orter, begleitet von der Pianistin Regina Wiesflecker, boten nicht nur einen



stimmgewaltigen und humorvollen Abend, sondern war es auch das erste Mal, dass die Kulturwochen in der Einöde zu Gast waren.

Bei der Lesung aus dem Buch **Schwindelfrei**, die eigentlich so viel mehr als eine reine Lesung war, schaffte es **Uli Brée** sein Publikum in kurzer Zeit zu begeistern. Es wurden Geschichten und Momente in den Raum gemalt, dass man das Erzählte sehen, schmecken und fühlen konnte. Ein humorvoll und immer auf den Punkt gebrachter Abend.

Und auch am **Abschlussabend mit Adventmarkt** der Goldhaubenfrauen und einem „**kärntner-steirischen Chorkonzert**“ gab es keinen freien Platz mehr im Kultursaal der Marktgemeinde Treffen. Der Zirbenlandchor MGV Obdach unter der Leitung von Rosemarie Anderle und der Gemischte Chor Gegendtal unter der Leitung von Klaudia Gschwandtner gestalteten gemeinsam mit der Landjugend Treffen – untermalt mit Texten von Heidi Gailer – einen unvergesslichen Abend.

Und schließlich spannte das Adventprogramm von Sattendorf bis nach Treffen einen abschließenden Bogen. Beginnend mit der schon traditionellen **Lichterprobe**, organisiert vom **Schuhplattlerverein Almrausch Sattendorf** unter der Mitwirkung der Kinder der Volksschule Sattendorf und dem Finanzchor aus Villach, weitergehend über den **Advent am See** veranstaltet von pro annenheim, mit dem Gemischten Chor Sirnitz und dem Kinderchor Afritz bis hin am Dorfplatz Treffen mit dem Christkindlmarkt, veranstaltet von der Marktmusik Treffen unter Mitwirkung zahlreicher heimischer Vereinen.

Den endgültigen Abschluss setzte dann das **Adventkonzert** von der **Musikschule Gegendtal – Bodensdorf**, in welchem die jungen Musiker zeigen durften, was für ein unglaublich musikalisches Potential in ihnen und schließlich in unserer Heimat steckt.

Nach all diesen Veranstaltungen, all diesen unglaublichen Abenden bleibt mir nur noch eines „Danke“ zu sagen. Ich

bedanke mich bei den Vereinen, den Akteuren, der kulturinteressierten Gemeindebevölkerung, dem Publikum und den vielen Helfern im Hintergrund. Mein spezieller Dank ergeht an unseren Bürgermeister und Kulturreferenten, dass er mir auch die Chance und Möglichkeit gegeben hat, als Obmann des Kulturausschusses ein Teil dieses Ganzen zu sein.

Da man aber nur im Team erfolgreich sein kann, bedanke ich mich schlussendlich bei den Mitgliedern des Ausschusses für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit.

So möchte ich noch mit einem Zitat von Johann Wolfgang von Goethe abschließen:

„Man sollte alle Tage wenigstens ein kleines Lied hören, ein gutes Gedicht lesen, ein treffliches Gemälde sehen und, wenn es möglich zu machen wäre, einige vernünftige Worte sprechen.“

Für den Kulturausschuss

Obmann GR Andreas Fillei



Der Kulturausschuss: v.l.n.r.: GR Norbert Braunstein, GRⁱⁿ Verena Steiner, LAbg. DI Christof Seymann, GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, Bgm. Klaus Glanznig und Obmann GR Andreas Fillei



Fotos von Reinhard Kager

> Die Goldhaubenfrauen berichten

Im Rahmen des Abschlussabends der Treffner Kulturwochen hatten wir zu einem steirisch-kärntnerischen Chorkonzert eingeladen.

Beim stimmungsvollen Konzert mit dem Gemischten Chor Gegendtal unter der Leitung von Klaudia Gschwandtner und dem Zirbenlandchor MGV Obdach mit der Chorleiterin Rosemarie Anderle durfte auch die Landjugend mit schwungvollen Volkstänzen nicht fehlen. Heidi Gailer las aus ihrem Buch lustige und besinnliche Gedichte vor.

Unter den zahlreichen Gästen konnten wir Bgm. Klaus Glanznig, Vzbgm. DI Bernhard Gassler, GV Ing. Bertram Mayrbrugger, GV Otto Steiner, GR Andreas Fillei, GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, LABg. GR DI Christof Seymann, GR Mag. Ernst Krainer sowie Altbgm. Karl Wuggenig und Altbgm. Ing. Georg Kerschbaumer begrüßen. Von der Kärntner Landsmannschaft waren der stellvertretende

Landesobmann Martin Kucher und Gruppen aus Klagenfurt und Villach gekommen.

Beim Adventmarkt nutzten die Besucher die Möglichkeit, unsere selbstgebackenen Kekse und Kletzen- und Apfelbrote zu kaufen.

Der Gesamterlös dieses Abends wird zu Gänze für karitative Zwecke gespendet!

Zum Ausklang des Jahres waren unsere Mitglieder zur Weihnachtsfeier beim Schällerwirt eingeladen, die wir mit Weihnachtsliedern, an der Zither begleitet von Frau Gertraud Fäßbacher, selbst gestalteten.

Bei der Sitzung im Februar im Restaurant eduCare verbrachten wir mit Sketches, Witzen und lustigen Liedern ein paar fröhliche Stunden.

Elfriede Wind

Obfrau

> Gegendtaler Bürgermeisterkonferenz – interkommunale Zusammenarbeit

Über Einladung des Bürgermeisters der Gemeinde Feld am See fand am 22. Jänner 2019 die Gegendtaler Bürgermeisterkonferenz auf der Rieserhütte, Feldpannalpe, statt. Teilgenommen haben daran die Bürgermeister aus Afritz am See, Feld am See, Arriach und Treffen am Ossiacher See mit ihren Amtsleitern sowie der Kommandant der Polizeiinspektion Afritz am See.

Die Tagesordnung umfasste wichtige Punkte wie den Radweg durchs Gegendtal und die Verkehrsberuhigung auf der B 98-Millstätter Straße. „Die B 98 wird zunehmend als Ausweichstrecke für den Schwerverkehr genutzt. Neben der hohen Belastung für alle Anrainer und der vermehrten Beanspruchung der Infrastruktur sind die Sattel- und Lastzüge auch eine Gefahr für alle schwächeren Verkehrsteilnehmer“ so Bgm. Klaus Glanznig besorgt. Als Ergebnis der Konferenz ist geplant, den zuständigen Landesrat für Verkehr, unter Einbeziehung der Polizei und der Verkehrsbehörde (BH Villach), zu einer gemeinsamen Unterredung einzuladen, um das wachsende Verkehrsaufkommen und die Lösungsvorschläge zu thematisieren. Über den Radweg, der gemeinsam mit Hochwasserschutzmaßnahmen projektiert werden könnte, wurde ebenso intensiv diskutiert. Zu diesem Thema informierte Bgm. Klaus Glanznig über bereits erfolgte erste Koordinierungsgespräche unter Einbeziehung von Vertretern des Landes, des Straßenbauamtes Villach und des Amtes für

Wasserwirtschaft. Auch hier wird man das Gespräch mit den zuständigen Vertretern des Landes suchen.

Die interkommunale Zusammenarbeit ist den Bürgermeistern aller Gegendtalgemeinden ein wichtiges Anliegen und konnte man bei der Konferenz klar erkennen, dass diese sehr gut und auch freundschaftlich funktioniert. Im Herbst d.J. wird Bgm. Klaus Glanznig zur nächsten Bürgermeisterkonferenz in unserer Gemeinde einladen, um die aktuellen Themen sowie weitere gemeinsame Anliegen der Gegendtalgemeinden zu besprechen.

AL-Stv.ⁱⁿ Dagmar Eva Auer



V.l.n.r.: AL Robert Pließnig (Afritz), NRAbg. Bgm. Max Linder (Afritz), AL-Stv.ⁱⁿ Dagmar Eva Auer (Treffen), Bgm. Klaus Glanznig (Treffen), Bgm. DI Dr. Erhard Veiter (Feld am See), Kdt. KI Hellmut May (PI Afritz), Nicole Klingenschmid (Feld am See), Bgm. Gerald Ebner (Arriach), AL Dieter Klimbacher (Arriach)

> Kameradschaftsbund Treffen

Am 9. Dezember 2018 fand beim Kuchlerwirt in Treffen die Jahreshauptversammlung mit anschließender Weihnachtsfeier statt.

Grußworte sprachen Vizebürgermeister DI Bernhard Gassler, in Vertretung des verhinderten Bürgermeister Klaus Glanznig, Bezirksobmann Willi Fritz, Talschaftsobmann Friedrich Jerak sowie der Bezirksobmann des Abwehrkämpferbundes Oberst i.R. Mag. Gerhard Maier.

Immer mit dabei ist auch unser Ehrenbürger und Ehrenringträger Altbürgermeister Karl Wuggenig.

Ein herzliches Dankeschön an Karin Brandstätter, Waltraud Fäßlacher und Walter Seebacher für die großartige Gestaltung der Festlichkeiten.

Otto Steiner
Obmann



V.l.n.r.: Vzbgm. DI Bernhard Gassler, Obmann Otto Steiner, Bezirksobmann Willi Fritz und Talschaftsobmann Friedrich Jerak

> Seniorenclub

Die gemeinsame Weihnachtsfeier mit dem Pensionistenverband Ortsgruppe Treffen war ein schöner und gelungener Jahresabschluss. Die Kinder der VS Sattendorf mit ihren tollen Darbietungen bereiteten den Senioren und Seniorinnen große Freude.

Herr Reinhard Glantschnig präsentierte uns seine selbstgeschriebenen Weihnachtsgeschichten, die von unserer Traudi Fäßlacher mit Zitherklängen untermalt wurden. Bürgermeister Klaus Glanznig dankte den Teams für die ehrenamtliche Tätigkeit.

Ein großes Dankeschön an Frau Direktor Schwarzinger und Frau VL Lampel der VS Sattendorf, den Eltern und Großeltern, die es möglich gemacht haben, dass die Kinder diese Weihnachtsfeier mitgestalten konnten.



Unsere Termine für 2019

20. Feber – 6. März – 10. April – 8. Mai – 19. September – 13. November – 11. Dezember

Das Seniorenclubteam freut sich auf Ihre zahlreichen Besuche!

Die Vorsitzende
Sieglinde Rijavec

ALU / NIRO / STAHL / GLAS	METALL- & GLASTECHNIK LESJAK Rene Lesjak	 FINSTERBACHWEG 11 A-9520 SATTENDORF 0664/111 95 42 ODER 0 42 48/297 97 EMAIL: office@mgt-lesjak.at www.mgt-lesjak.at
AUTOMATISCHE TÜR- & TORANLAGEN		
SCHRAKKEN		
GELÄNDER & ZÄUNE		
TREPPEN		
VORDÄCHER & ÜBERDACHUNGEN		
CARPORTS		
FRÜHGLASANLAGEN		
GANZGLASDUSCHSYSTEME		
TERRASSENVERGLASUNGEN		
BRANDSCHUTZPORTALE		
REPARATUREN ALLER ART		
WERKSTÄTTE & BÜRO		MITTERLINGWEG 7 9520 SATTENDORF



UBau- und Möbeltischlerei
UNTERKREUTER
 Treffen
 Telefon 04248/2867-0 Fax-4 Mobil 0650 53 56 444

> Landjugend Treffen Mit viel Schwung ins neue Jahr!

Am 6. Jänner hatten wir unsere diesjährige Jahreshauptversammlung beim Gegendtalerhof. Nach einigen Berichten und Ehrungen konnten wir auf ein sehr spannendes, lustiges und erfolgreiches Jahr 2018 zurückblicken.

Leider müssen wir bekannt geben, dass wir 2018 das letzte Mal unsere selbst gebastelten Weihnachtsgeschenke für alleinstehende Pensionisten ausgeteilt haben. Auf Grund der neuen Datenschutzgrundverordnung ist es uns nicht mehr möglich, die vorhandenen Listen zu aktualisieren.

Nichts desto trotz starten wir im Jänner wieder mit unserem traditionellen Schiwochenende in Heiligen Blut.

Auf ein lustiges und spannendes Jahr 2019!

Daniel Ebner
Obmann



Vorstand der Landjugend Treffen

Hinten v.l.n.r.: Marco Sandrieser, Robert Sabutsch, Stefan Ebner, Elena Fillei, Daniel Burgstaller, Isabell Fischer, Patrick Ebner, Julia Aichholzer, Sophia Gasperschitz
vorne v.l.n.r.: Ivonne Matijasevic, Daniel Ebner

> TSV Schloss Treffen – Winter-Jugendtraining 2018/2019

Auch heuer freut es uns wieder ganz besonders, dass es für unsere kleinen, jedoch zukünftigen Vereins Hoffnungen mit dem Winter Training weiter geht!

In diesem Winter sind es sogar 3 Gruppen (2017/2018 waren es noch 2) welche in 20 Einheiten (10 Std. 2017 / 10 Std. 2018) trainieren, um die im Sommer erlernten Fähigkeiten auch über den Winter weiter zu verbessern.

Ein besonderes Dankeschön an unseren äußerst engagierten sowie erfahrenen Trainer Hermann Ebner, welcher das Winter Training der Kids mit viel Leidenschaft und Freude leitet.

Die Kinder sind sichtlich begeistert von der sportlichen Herausforderung, auch neben ihren zahlreichen im Winter stattfindenden Hobbys.

An dieser Stelle möchte ich ein großes Lob an alle Kinder für ihren bisherigen Einsatz und die sehenswerten sportlichen Leistungen aussprechen. Ich konnte mich als Obmann davon bereits selbst beim gemeinsamen Abschlusstraining vor den Weihnachten 2018 überzeugen!

Diese aufstrebende Entwicklung im Nachwuchs, ermöglicht es uns in der kommenden Saison 2019 auch 2 Jugendmannschaften (U15 & U17) zu nennen, wodurch unsere besten

Nachwuchstalente ihr Können mit gleichaltrigen Kindern in der Meisterschaft messen können.

Der TSV bedankt sich auch bei Andi Antonitsch für die einwandfreie Terminvereinbarung und Bereitstellung des Platzes im Tenniscenter Annenheim, sowie bei allen Eltern welche ihre Kinder beim Ausüben ihres Sports unterstützen.

Mit sportlichem Gruß

Obmann

Ing. Martin Kalin



Kinder v.l.n.r.: Liam Steinwender, Stella Pemberger, Raffael Brugger, Niklas Rabitsch, Manuel Fabio Celina Kalin, Laurin Steinwender; links hinten: Trainer Hermann Ebner, rechts hinten: Obmann Martin Kalin

> Großer Erfolg für Special-Olympics Sportler der Diakonie de La Tour in Treffen

Simon Gailer wird Staatsmeister im Super-G.

Gemeinsam mit Robert Anderwald geht Simon Gailer bei den Nationalen Winterspielen von Special-Olympics 2020 in Villach als Lokalmatadoren ins Rennen.

Es war eine gelungene Generalprobe im Bereich Ski Alpin für die Special Olympics Winterspiele 2020. Am 20.1. wurde beim Skilift Hrast in Feistritz Gail erstmals die österreichische Meisterschaft von Special Olympics im Bereich Ski Alpin ausgetragen. Trotz einer starken Dominanz von Sportlern aus anderen Bundesländern gab es große Kärntner Erfolge.

Simon Gailer aus der Diakonie de la Tour Treffen holte sich in seiner Klasse nicht nur den Staatsmeistertitel mit einem Sieg im Super-G, sondern auch einen dritten Platz im Riesentorlauf. Robert Anderwald, auch aus dem Team Diakonie de la Tour Treffen, landete im Super-G auf Platz zwei und im Riesentorlauf auf Platz drei. Robert Anderwalds Leistung ist auch ganz besonders, denn schon vor über 20 Jahren holte er in Toronto/Kanada Special Olympics Medaillen.

Die beiden gelten somit auch als Lokalmatadoren im Bereich Ski Alpin bei den, vom Verein Herzschlag Kärnten organisierten, Special Olympics Winterspielen 2020.

Nächstes großes Highlight sind die World Summer Games 2019 in Abu Dhabi. Auch hier gehen vier Sportlerinnen und Sportler aus dem Kader der Diakonie de La Tour in Waiern im Powerlifting an den Start und messen sich mit 7.000 Athleten aus 170 Nationen.



Simon Gailer

Robert Anderwald

Die Diakonie de La Tour ist eine der größten Sozialorganisationen im Süden Österreichs mit mehr als 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in rund 90 Einrichtungen in Kärnten, Osttirol und der Steiermark. Wir begleiten, pflegen und fördern Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen, Menschen mit Behinderungen und mit Assistenzbedarf, Kinder, Schülerinnen und Schüler, Menschen mit Erkrankungen und Suchtproblematiken, Menschen im Alter sowie Menschen auf der Flucht. Soziales Engagement, orientiert an christlichen Werten, wird bei uns seit über 145 Jahren gelebt. Die Diakonie de La Tour ist Mitglied der Diakonie Österreich, einem der fünf großen Wohlfahrtsverbände in Österreich.

Rückfragen Presse:

Hansjörg Szepanek, Tel. 0664-8504067

hansjoerg.szepanek@diakonie-delatour.at

www.diakonie-delatour.at

LANGER MEDIEN PARTNER



IHRE ZUFRIEDENHEIT

IHR VERTRAUEN

UND IHR ERFOLG...

... sind mir wichtig! Daher stehe ich Ihnen gerne zur Seite bei der **Organisation, Gestaltung und Einschaltung Ihrer Werbung im Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Treffen.**

Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch!

Otilie Langer

Otilie Langer, Ihre Medienpartnerin

Langer Medien Partnerin | A. Oberdorfstraße 4 | 9721 Kellerberg
T. 0664 92 00 659 | M. office@ottielanger.at

> Österreichische Wasserrettung Sattendorf

Bundesehrenzeichen für unseren Einsatzstellenleiter



Mag. Alfred Riedl, EL Helmut Weissensteiner mit Bundeskanzler Sebastian Kurz

Am 5. Dezember 2018, am internationalen „Tag des Ehrenamtes“ lud Bundeskanzler Sebastian Kurz und der Präsident des Gemeindebundes, Mag. Alfred Riedl, verdiente Personen

aus ganz Österreich ins Bundeskanzleramt nach Wien ein, um ihnen das Bundesehrenzeichen zu überreichen.

Wir sind ganz besonders stolz darauf, dass unser **Einsatzstellenleiter Helmut Weissensteiner** zu dem Festakt eingeladen war und dieses Ehrenzeichen entgegen nehmen durfte. Damit werden seine „**besonderen Verdienste um das Gemeinwesen**“ gewürdigt, die er ehrenamtlich und unentgeltlich im Rahmen der Österreichischen Wasserrettung erbringt.

Wir haben ein umfangreiches **Veranstaltungs-, Ausbildungs- und Kursprogramm** erarbeitet und freuen uns auf Ihre Teilnahme. Die Termine entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.owr-sattendorf.at

Wir sind für Sie da:
ÖWR-Sattendorf
9520 Sattendorf, Seeuferstraße 9
Einsatzstellenleiter Weissensteiner Helmut,
Tel: 0676-82051935
Mail: sattendorf@oewr-kaernten.at

> Reitverein Reitstall Pinteritsch stellt sich vor

In Töbriing befindet sich der Reitstall Pinteritsch, ein Einstellbetrieb für Privatpferde, Unterricht für Reitanfänger und Fortgeschrittene und Ausbildung von Pferden. Für die Kleinsten bieten wir auch Ponyführen an. Reitschüler können auch Prüfungen von Hufeisen über Reiterpass und Reiternadel bis zur Lizenz ablegen. Ausbilderin ist die Betreiberin des Reitstalles Birgit Pinteritsch, welche selbst bis zur schweren Klasse in der Dressur bei Turnieren startet. So nahm sie 2018 mit Haflinger Amerigo von Patricia Dalmatiner auch am Europachampionat teil und wurde auch Ländlicher Meister und Vizemeister bei den LM 2018.

Reitsportbegeisterte werden auch für den Turniersport ausgebildet und bei den Turnieren betreut, zum Teil auch auf unseren eigenen Schulpferden. Um Prüfungen selbst durchführen zu können und an Turnieren teilnehmen zu können wurde der gleichnamige Verein mit Bernd Pinteritsch als Obmann gegründet.



Infos gibt's gerne unter:
Tel.: 0664/1518196 Birgit oder
Tel.: 0664/2864593 Bernd
bernd.pinteritsch@gmail.com

Bernd Pinteritsch

> Judo Club – SV Treffen

Zum Jahresabschluss noch einen Staatsmeistertitel

Der Judo Club – SV Treffen ist mit 42 Bewerben im Jahr 2018 nicht nur der aktivste Judoverein des Kärntner Judo Landesverbandes sondern mit fünf Österreichischen Medaillen auch der erfolgreichste Kärntner Verein.

Zum Jahresabschluss holten das Brüderpaar Martin und Philipp Hinteregger bei den Österreichischen Judo Kata Meisterschaften am 01. Dezember 2018 in Bürmoos/Salzburg gleich zwei Medaillen. Im Bewerb der Nage no Kata, einer Demonstration des Werfens und der verschiedenen Wurfprinzipien konnten sie den Staatsmeistertitel souverän verteidigen. Auch heuer konnten sie den 1. Platz vor den Tirolern belegen. In der Kodokan goshin jutsu, der modernen Selbstverteidigungskata konnten sie bei ihrem Wettkampfdebüt gleich auf Anhieb den 2. Platz belegen. Mit diesen Erfolgen konnten die zwei ein erfolgreiches Jahr abschließen.

Den Auftakt machte im Februar 2018 der 4. Platz beim Europacup in Brüssel/Belgien, darauf folgen einige Medaillen bei nationalen und internationalen Bewerben. Bei den Kata Europameisterschaften verpassten sie den Einzug ins Finale in ihrer Gruppe nur knapp.

Philipp Hinteregger, hatte 2018 noch ein zusätzliches Jubiläum. Philipp ist bereits seit 20 Jahren bei uns im Verein und ist als Trainer und Sportlicher Leiter im Judo Club – SV Treffen nicht mehr weg zu denken. Ein riesiger Dank an Philipp für seinen Einsatz für den Verein, wir wünschen ihm und Martin viel Erfolg für 2019.

Den Jahresabschluss am 22. Dezember 2018 nutzte unser Bgm. Klaus Glanznig und Sportreferent GV Otto Steiner,

um den beiden erfolgreichen Hinteregger Brüdern persönlich zu danken und überreichten ihnen ein kleines Präsent als Anerkennung für ihre Leistungen.

Für 2019 liegt die Wettkampfplanung schon vor, und diese ist nicht weniger dicht gefüllt als jene von 2018. Gleich im Jänner starten einige Treffner Sportler schon bei den ersten Österreichischen Bewerben, bei den Österreichischen MS U18 und U23 und das auf heimischen Boden in Klagenfurt.

Mit sportlichen Grüßen

Markus Mayer

Vereinsobmann

Mobil: 0664/24 27 986

Mail: markus@judo-treffen.info

Judo Club - SV Treffen

Föhrenweg 7, Treffen am Ossiacher See

Tel. 04248/2454



WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS

**BÄCKEREI
TRAINACHER**

9521 Treffen am Ossiachersee
Schneeweißhofweg 3
☎ 0664 / 4833278
baeckerei.trainacher@gmail.com

Öffnungszeiten
Mo-Fr von 6.00-14.00 Uhr, Sa von 6.00-12.00 Uhr
Sonn- und Feiertags von 6.00-10.00 Uhr

GANZJÄHRIG SONN- UND FEIERTAGS GEÖFFNET!

**anzStudio
Inna Dörfler**

Schnupper-
stunde
GRATIS!

BALLETT
FOLKLORE
KINDERTANZ
SHOW-DANCE

Anmeldung jederzeit möglich!

WWW.TANZSTUDIO-INNA-DOERFLER.AT
TANZSTUDIO@GMX.AT | 0699 17 16 37 71 (INNA)

> Wir gratulieren ...

... Herrn Rektor Pfarrer Mag. Dr. Hubert Stotter, MAS zur Präsidentschaftsernennung.

Mit 1. Jänner 2019 folgte der langjährige Rektor der Diakonie de La Tour dem bisherigen Präsidenten Roland Siegrist nach und übernahm somit die Leitung der Diakonie Österreich. Das Amt als Rektor der Diakonie de La Tour wird Dr. Stotter weiter beibehalten. Seine hervorragenden Leistungen und Qualifikationen wurden ja bereits durch seine Wahl zum Manager des Jahres 2018 bestätigt. Dabei wurde vielfach betont, dass sich unter seiner Führung die Diakonie de La Tour zu einer der größten Sozial- Gesundheits- und Bildungsorganisationen im Süden Österreichs entwickelt hat.



Bgm. Klaus Glanznig bedankt sich bei Rektor Präs. Dr. Stotter für die mehr als 100-jährige konstruktive Partnerschaft der Diakonie (Stiftung) de La Tour mit der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See.

Namens der Marktgemeinde Treffen wünscht er ihm für das neue Aufgabengebiet viel Erfolg und Kraft sowie Gottes Segen.

... Claudia Oman zum einjährigen Jubiläum ihres Dorfladens „Saison – Café & Shop“ in Sattendorf.

Da Bgm. Klaus Glanznig zum einjährigen Jubiläum nicht persönlich gratulieren konnte, holte er dies zu Beginn des neuen Jahres nach und stellte sich mit einem Blumengruß ein. Vom Ambiente und dem Angebot des Geschäftes war er selbst ganz begeistert und sprach Frau Oman Lob und Anerkennung dafür aus, dass sich der Dorfladen "Saison" mittlerweile zu einem beliebten Gesellschaftstreffpunkt in Sattendorf entwickelt hat. Nicht nur Einheimische sondern auch viele Gäste nutzen das vielfältige Angebot des Dorfladens. Auch die von Frau Oman selbst hergestellten Mehlspeisen finden reißenden Absatz.

Frau Omans Geschäft, so der Bürgermeister anerkennend, hat sich mittlerweile zum Nahversorger in Sattendorf entwickelt, wo man nicht nur einkauft, sondern auch beim Plaudern die sozialen Kontakte pflegt.

Nähere Infos finden Sie unter www.saison-co.at



... Frau Julia Zlattinger – "Das Genussplatzl Unterwirt"!

"Das Genussplatzl Unterwirt" gewinnt den Regionalitätspreis Kärnten 2018 und belegt in der Kategorie Regionale Dienstleistung & Handel den 1. Platz. Zu dieser tollen Auszeichnung gratulierte Bgm. Klaus Glanznig persönlich und sprach Frau Julia Zlattinger für die Umsetzung ihrer Idee, regionale Produkte verschiedener Anbieter an einem Genussplatzl, dem Unterwirt, anzubieten, Lob und Anerkennung aus. Frau Zlattinger hat damit einmal mehr bewiesen, so der Bürgermeister, dass sich neue Konzepte mit dem entsprechenden Engagement auch umsetzen lassen.



Die Anbieter des Genussplatzls mit Bgm. Klaus Glanznig und Frau Julia Zlattinger

Das Genussplatzl erfreut sich regen Zuspruchs, da die Anbieter stets saisonale Produkte zum Verkauf anbieten und zusätzlich immer wieder Schwerpunkte, wie z. B. eine Weinverkostung mit entsprechender Erläuterung, gesetzt werden, so Frau Zlattinger.

Ab 23.01.2019 gelten die **geänderten bzw. verlängerten Winter-Öffnungszeiten:**
Jeden Mittwoch von 15 bis 19 Uhr

... Frau Katharina Goller zur Übernahme des Friseurgeschäfts Werni in Treffen.

Bgm. Klaus Glanznig überbrachte der neuen Geschäftsführerin Frau Katharina Goller namens der Marktgemeinde Treffen persönlich seine Glückwünsche zur Geschäftsübernahme. Er wünschte ihr viel Erfolg, weiterhin harmonisches Wirken mit ihrem sympathischen und kompetenten Team und hofft auf weiterhin bewährte gute Zusammenarbeit.



V.l.n.r.: Bgm. Klaus Glanznig, GFⁿ Katharina Goller und Friseurmeister Alois Werni

Friseurmeister Alois Werni dankte er für das bisherige gute Miteinander und die stets gewährte finanzielle Unterstützung für die Vereine unserer Gemeinde. Herzlichen Dank sprach er Herrn Werni aber auch für die in den letzten dreißig Jahren entstandene persönliche freundschaftliche Verbindung aus. Auch dem tollen Team mit Frau Helga Rabensteiner brachte er seine Wertschätzung und Anerkennung entgegen, da nur mit guten Mitarbeitern sich ein Geschäft so lange (seit 1986) durch sehr hohe Qualität auszeichnen und zu einem Kommunikationszentrum entwickeln kann.

Der bisherige Geschäftsführer Alois Werni wünschte seiner Nachfolgerin Frau Goller ebenfalls alles erdenklich Gute und weitere 32 Bestandsjahre.

... unseren erfolgreichen Special-Olympics Sportlern!

der Diakonie de La Tour in Treffen und ihrem Trainer Jonas Seebacher – siehe dazu Näheres auf Seite 24.

Simon Gailer zu Gold in Super-G und zu Bronze im Riesentorlauf

Robert Anderwald zu Silber Super-G und zu Bronze Riesentorlauf

Johann Kramer zum 6. Platz im Riesentorlauf und zum 8. Platz im Super-G



V.l.n.r.: Trainer Jonas Seebacher, Johann Kramer, Simon Gailer und Robert Anderwald

Der Bürgermeister gratuliert namens der Marktgemeinde Treffen zu diesen Erfolgen, freut sich mit den Sportlern und zeigt sich ganz stolz, dass unsere Special Olympics immer wieder so tolle Leistungen erbringen.



GLASEREI
Brigitte Franc-Niederdorfer

Spiegel - Glas - Bau- u. Kunstglaserei
Bildereinrahmung - Schleiferei
Sandstrahl- u. Glasschmelzarbeiten

9523 Landskron, Ossiacherstrasse 30
Tel.: 04242/41758 - Fax 04242/44504
glaserei.niederdorfer@aon.at
www.glaserei.cc

SWIETELSKY
Baugesellschaft m.b.H.
www.swietelsky.com



Gewerbestraße 6
9560 Feldkirchen
Telefon: 04276/21 95
Fax: DW-4141
feldkirchen@swietelsky.at

ASPHALTIERUNGEN | PFLASTERUNGEN
TIEF- UND HOCHBAUARBEITEN ALLER ART

Erdarbeiten • Kanal- Hausanschlüsse • Wasserleitungsbau
Beton- und Mauerungsarbeiten • Hangsicherung und
Erosionsschutz • Begrünungen • Abdichtungsarbeiten • Sportplatzbau
Asphalt – Rissesanierung mit Heißbitumen

Gerne erstellen wir kostenlos ein Angebot für Ihr Bauvorhaben.
Über Ihre geschätzte Anfrage würden wir uns freuen!

> Amtliches/Kirchliches

Geburtstage



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert zu diesem Ehrentag!

80 Jahre Hubmann Gernot, Treffen
Hanke Gertrud, Verditz
Maier Elisabeth, Einöde
Feistritzer Friedrich, Einöde
Noisternig Johann, Annenheim

85 Jahre Klein Hilde, Sattendorf
Eggert Arthur, Treffen

90 Jahre Linder Johann, Treffen

91 Jahre Stefanschitz Agnes, Stöcklweingarten

92 Jahre Mayrhofer Elfriede, Annenheim

93 Jahre Wonta Frieda, Sattendorf
Sturm Josef, Sattendorf

94 Jahre Hude Erich, Annenheim
Moser Otto, Treffen

Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstagsjubiläums wünschen, ersuchen wir um entsprechende Verständigung!

Hochzeiten



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert dem Brautpaar und wünscht viel Glück für die gemeinsame Zukunft.



17. Dezember 2018
Sandra Fleck und
Thomas Stefan Scherzer
Bernstein

Geburten



Der Bürgermeister gratuliert den frisch gebackenen Eltern zum freudigen Ereignis!



Maila Christina
Tochter von Melanie Obermann
und Dieter Madritsch
Kras

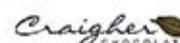
Gerne veröffentlichen wir ein Foto Ihres neugeborenen Kindes.
Fotos senden Sie bitte an: treffen@ktn.gde.at

Bitte übermitteln Sie uns gleichzeitig eine Zustimmungserklärung.

Leuchtturm.one
www.leuchtturm.one | Tel.: 04243 228 229 | Mobil: 0650 760 26 92

SIE SUCHEN EIN BÜRO MIT INFRASTRUKTUR AM OSSIACHER SEE?
Wir haben die Lösung und bieten Arbeitsplätze für KMUs und JungunternehmerInnen!
Ihr Coworking Space am Ossiacher See freut sich auf Ihre Anfrage
Leuchtturm.one

Lokale, regionale Genüsse erwarten Sie in stöcklWEINGarten.



Mitterlingweg 3-5 | 9520 Stöcklweingarten
www.stoecklweingarten.at

stöckl
WEIN
garten

genuss und mehr

> Elterntreffen am 28. November 2018

Das letzte Elterntreffen fand am 28.11. im Restaurant „Zum Treffner“ statt und nahmen erfreulicherweise 3 Familien mit ihren Neugeborenen daran teil. Im angenehmen Ambiente wurden Erfahrungen ausgetauscht und bei Kaffee und Kuchen geplaudert. Auch Frau Diplom-Hebamme Ingrid Lerch stand den „Jungeltern“ für Fragen zur Verfügung. Frau Lerch besuchte in ihrer Freizeit das Elterntreffen und bedankte sich der Bürgermeister dafür sehr herzlich.

Den frisch gebackenen Müttern und Vätern wurde als Willkommensgeschenk ein DM-Wertgutschein und als Erinnerung eine „Kuscheldecke“ mit Treffner Gemeindelogo überreicht.

*„Das Juwel des Himmels ist die Sonne,
das Juwel des Hauses ist das Kind“*

(chinesisches Sprichwort)

... so Bgm. Klaus Glanznig in seinem Gratulationsschreiben an die Eltern. In diesem Sinne freuen wir uns schon sehr auf die nächste Zusammenkunft im März d. J. und hoffen, dass die Eltern der persönlichen Einladung des Bürgermeisters wieder zahlreich folgen!

Dagmar Eva Auer



V.l.n.r.: Doris und Ing. Paul Bernsteiner mit Baby „Fenya Alice“ und Sohn Adrian, Helmut und Angelika Steinwender, BA MA mit „Marlies Angelika“, Bgm. Klaus Glanznig, Dipl.-Hebamme Ingrid Lerch, Christine und Mag. Manuel Aichholzer mit „Leon“

> Experten im Fokus



Claus Schwarz, Versicherungsmakler

> Was ist neu 2019?

Wie jedes Jahr traten auch zum Jahreswechsel 2018/2019 eine Vielzahl an Neuerungen in Kraft. Wir haben Ihnen die unserer Meinung nach Wichtigsten zusammengefasst.

Wertkartenhandys sind nicht mehr anonym:

Seit Jahresbeginn müssen sich Nutzer von Wertkartenhandys registrieren lassen.

500-Euro-Schein adé

Seit 01.01.2019 werden keine 500-Euro-Scheine mehr ausgegeben, die im Umlauf befindlichen Scheine behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit.

Kündigung von Lebensversicherungen

Kündigt man seine Lebensversicherung innerhalb des ersten Versicherungsjahres dürfen vom Versicherungsinstitut **keine Abschlusskosten** mehr einbehalten werden, das bedeutet, man erhält den vollen Rückkaufwert. Wird der Vertrag zwischen dem ersten und fünften Versicherungsjahr gekündigt, werden anteilig berechnete Abschlusskosten einbehalten. Nach dem fünften Versicherungsjahr werden die gesamten Abschlusskosten verrechnet.

Familienbonus Plus

Der Familienbonus Plus bringt Familien eine **Steuersenkung** von bis zu 1.500 € pro Kind und Jahr. Vorausgesetzt, das Einkommen ist hoch genug.

Rettungsgasse: Durchfahren wird Vormerkdelt

Das Durchfahren einer Rettungsgasse ist **nicht erlaubt** und wird – falls ein Einsatzfahrzeug behindert wird – mit bis zu 2.180 € geahndet, sonst mit bis zu 726 €. Das Durchfahrverbot gilt übrigens auch für Motorrad- oder Rollerfahrer!

Das und noch einige andere Neuigkeiten können für Sie interessant sein.

Für Ihre Fragen und Anliegen stehen wir wie gewohnt zur Verfügung.

scfinanz
Versicherungsmakler
Berater in Versicherungsangelegenheiten
Vermögensberatung

claus.schwarz@sc-finanz.at
Tel. 04248 33 400 | M. 0699 10 00 10 70

Wenn Sie Geld sparen, dann bei Hyundai.

Tageszulassungen vom Kleinwagen bis zum SUV mit **0% Drittel-Finanzierung!**



Jetzt gibt es für kurze Zeit **sensationelle Tageszulassungen mit der Hyundai 0% Drittel-Finanzierung**, mit der Sie Ihr Wunschmodell bequem in drei Raten bezahlen können.

z.B.: Hyundai i20 schon ab **€ 3.830,-***

Nähere Infos bei Ihrem Hyundai Partner.

Autohaus **PETSCHNIG**

HYUNDAI

0%
Finanzierung
1/3 bezahlt
nach 2 Jahren
OHNE Zinsen

Telefon: **04242/27505**
Auch Samstag geöffnet: 9-13 Uhr

Ihr **HYUNDAI-PARTNER** in Villach
Tafernerstr. 9 / verkauf@auto-petschnig.at
www.auto-petschnig.at

Holen Sie sich Ihren

Reisekatalog 2019

5% Frühbucherbonus bei Buchungen bis 31. März 2019

kowatsch 



Kowatsch Buscenter & Busreisen

9500 Villach, Seebacher Allee 16

Tel. 04242/54133 • Fax -20

office@kowatsch.at • www.kowatsch.at

Leave stress and be in nature with us!

Herzlich Willkommen im CampingBad Ossiacher See!

**Beginn der Sommersaison
am 1. April 2019**

Nach einem sehr erfolgreichen
Sauna-Winter, starten wir bald
wieder in die Badesaison.
Sichern Sie sich gleich jetzt Ihre
Saisonkarte für das Strandbad!

Preise Saisonkarte:

Erwachsene: 78,- / Kinder: 27,-

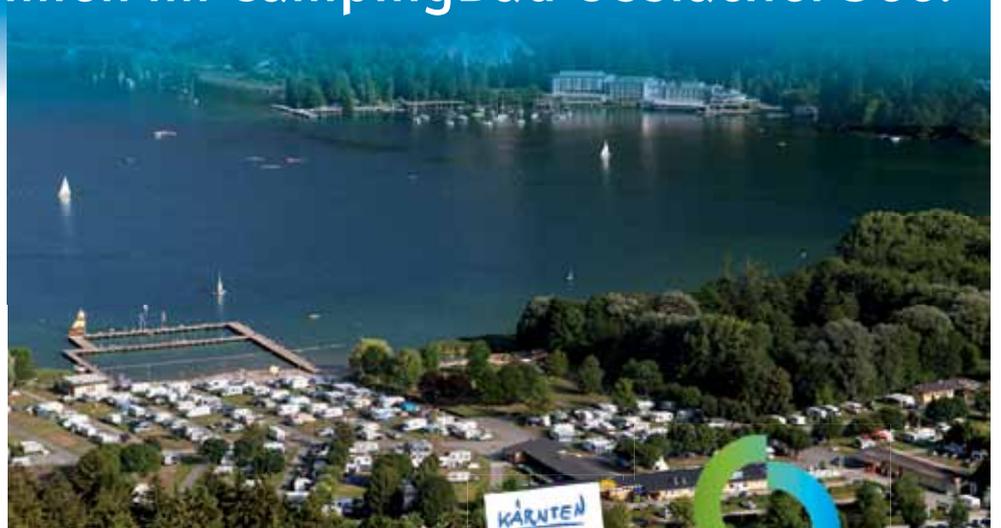
Familien (2 Erw./2 Kd.): 190,-

Familien (2 Erw./1 Kd.): 169,-

„Einhupfer“:

bleibt auch 2019 erhalten!

**Wir freuen uns auf Ihren
Besuch!**



Entspannen und Relaxen in der Seesauna

Von der ersten Anmeldung ab 13.00 Uhr
fix geöffnet:

MO	Männersauna
MI	gemischte Sauna
FR	Damensauna

Wir bitten unbedingt um Reservierung!



CAMPINGBAD
Ossiacher See
WESTBUCHT
9520 Annenheim – Kärnten
Seeuferstraße 109
T: +43 4248 2757
www.camping-ossiachersee.at
office@camping-ossiachersee.at